



222. 0/9

UB Braunschweig 84



2225-966-4

III F. 706
2225-9664

Die Industrie-Erzeugnisse

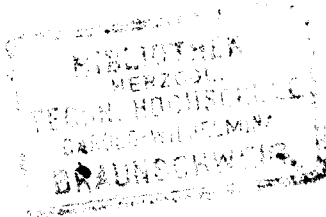
des

Herzogthums Braunschweig

und ihre Fabrikationsstätten.

Zusammengestellt

im Bureau der Handelskammer für das Herzogthum Braunschweig.



Braunschweiger Verlag

für kaufmännisches Unterrichtswesen und Wirthschaftskunde, Braunschweig.

1901.

232

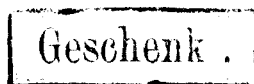
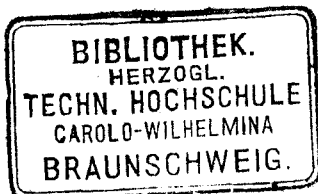
Vorbemerkung.

Die nachstehenden Erhebungen sind durch das Bedürfniss veranlasst worden, für die Zwecke unseres Bureaudienstes einen genaueren Ueberblick über die Produktion unseres Landes zu erhalten. Bei den vielfachen Anfragen und Mittheilungen seitens der Reichsämter, der Gesandtschaften, Konsulate u. s. w. wurde es von uns als ein Mangel empfunden, dass wir vielfach die uns aufgegebenen Vermittelungen nur in unvollkommenem Maasse zu leisten im Stande waren. Bei derartigen Anfragen und Mittheilungen kommt es häufig auf die besonderen Specialartikel an, die von einem gewerblichen Unternehmen hergestellt werden, und um in dieser Hinsicht stets auf dem Laufenden zu sein, bedarf es regelmässig wiederkehrender Erhebungen bei allen in Betracht kommenden Fabrikationsstätten des Bezirkes.

Nachdem auf Grund unserer Ermittlungen eine einigermaassen vollständige Inventur der gewerblichen Produktion unseres Landes aufgenommen war, wurde die Frage aufgeworfen, ob man diese, gleichsam eine Musterkarte der industriellen Gütererzeugung des Herzogthums Braunschweig darstellende Uebersicht nicht auch über die nächstliegende Bestimmung hinaus zum Nutzen der theiligten Industrien selbst verwenden könne, indem man ihr eine massenweise Verbreitung im Inlande und Auslande gab. Diese Anregung fand die Zustimmung der Plenarversammlung. Es wurde beschlossen, eine grössere Anzahl Exemplare sämmtlichen inländischen und ausländischen Gesandtschaften, Konsulaten, Handelskammern, sowie grösseren Export- und Importhäusern zuzusenden. Zu diesem Zwecke haben wir der Zusammenstellung einige zusammenfassende allgemeine Ausführungen vorausgeschickt.

Braunschweig, im Februar 1901.

Die Handelskammer für das Herzogthum Braunschweig.



Inhalts-Verzeichniss.

	Seite
A. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	17
B. Industrie der Steine und Erden	19
C. Maschinen, Instrumente und Apparate	33
D. Metallverarbeitung	40
E. Musikalische Instrumente	41
F. Chemische Industrie	42
G. Fette, Öle, Firnisse, Seifen, Tinten	45
H. Textil-Industrie	46
I. Papier- und Pappenfabrikate, Tapeten	47
K. Leder	48
L. Holz- und Schnitzstoffe	48
M. Nahrungs- und Genussmittel	52
N. Bekleidung	63
O. Polygraphische Gewerbe	63
P. Verschiedenes	65

Gesamtüberblick

über die

Industrie des Herzogthums Braunschweig.

Das Herzogthum Braunschweig grenzt an die Preussischen Provinzen Hannover, Westfalen und Sachsen, sowie auf kurze Strecken an das Fürstenthum Waldeck-Pyrmont und das Herzogthum Anhalt. Das Herzogthum umfasst 3672 qkm und nimmt nach seinem Umfange unter den 26 Deutschen Bundesstaaten die zehnte Stelle ein. Die Gesamteinwohnerschaft betrug nach der letzten Volkszählung (1895) 434 213 Personen. Das Land zerfällt in drei grössere und sechs kleinere Gebietstheile, welche ersteren, ihrer Lage nach, als nördliche, südliche und westliche bezeichnet werden. Der nördliche Haupttheil ist ein welliges Hügelland, welches sich nördlich in die norddeutsche Tiefebene verläuft. Der südöstliche Haupttheil liegt im Bereiche des Harzes, welcher durch seine Naturschönheiten jährlich von Tausenden von Touristen und Sommerfrischlern besucht wird. Der Braunschweigische Badeort Harzburg, welcher durch seine herrliche Lage inmitten der hohen Berge besondere Anziehungskraft ausübt, ist der vornehmste Badeort des ganzen Harzes. Die Frequenz stellte sich im Sommer 1900 auf 24 265 Personen, von denen 8891 Personen längeren Aufenthalt nahmen und 15 374 Personen sich auf der Durchreise befanden. Auch der Waldkurort Braunlage erfreut sich einer steigenden Frequenz (Besuch 6069 Personen: Kurgäste 3569 Personen, Passanten 2500 Personen). Der westliche Theil des Landes wird von dem walddreichen Sollinggebirge, dem Hils und dem Ith durchzogen.

Das Herzogthum Braunschweig zählt zu den reichsten Bundesstaaten Deutschlands. Die Gesamtfläche der fruchttragenden Grundstücke an Gärten, Ackerland, Wiesen, Aenger und Teichen beziffert sich, abgesehen von dem Bezirke der Stadt Braunschweig, auf 236 000 ha. Durch die günstigen Boden- und klimatischen Verhältnisse ist die Landwirthschaft in Verbindung mit der Viehzucht zu hoher Blüthe gelangt. Neben dem Anbau von Getreidefrüchten, welcher auch heute noch an erster Stelle steht, hat sich in neuerer Zeit namentlich auch der Zuckerrüben- und der Spargelbau in bedeutendem Umfange entwickelt. Die im Herzogthum Braunschweig vorhandenen Kammer- und Kloster-Domänen

umfassen 10,5 Prozent der gesammten landwirthschaftlichen Fläche. Die vorhandenen Forsten umfassen eine Gesamtfläche von rund 84 000 ha. An Holzmassen wurden im Jahre 1898/99 249 709 fm Laubholz und 191266 fm Nadelholz geerntet, wovon 207321 fm zu Bau- und Nutzholz und 266725 fm zu Brennholz verwerthet wurden. Es wurden dafür 4400000 Mk. erzielt.

Die Viehzucht wird meistens in Verbindung mit der Landwirthschaft betrieben. Zur Hebung und Veredelung der Pferdezucht besteht ein Herzogliches Landgestüt mit zwölf über das ganze Land vertheilten Beschälstationen. Die Herzogliche Hofhaltung besitzt in Bad Harzburg ein Privat-Gestüt, welches durch Züchtung hochedler Rasse- und Rennpferde seit längerer Zeit einen bedeutenden Ruf erlangt hat.

Besonders mannigfaltig und reich entwickelt ist die Gewerbe-thätigkeit des Landes.

Der im Herzogthum Braunschweig betriebene Bergbau zur Gewinnung von Braunkohlen, welcher bereits seit dem Jahre 1815 durch den Braunschweigischen Staat eingerichtet und betrieben wurde, später aber in Privatbesitz übergegangen ist, hat sich in den letzten zwanzig Jahren in bedeutendem Maasse entwickelt. Die Abbaufäche umfasst zur Zeit eine Ausdehnung von über 87 000 000 qm. Bei Annahme einer Durchschnittsmächtigkeit von 10 m, und unter Berücksichtigung eines entsprechenden Abbauverlustes, stellt sich das gewinnbare Quantum Kohlen auf 8 060 000 000 hl, so dass die Dauer der Unternehmungen bei jetziger Förderung auf über sechshundert Jahre zu schätzen ist. Die Kohlenförderung betrug in den Jahren:

1877	2 439 500 hl
1887	5 403 577 »
1898	14 846 248 »

In den Jahren von 1887 bis 1898 ist mithin eine wesentliche Zunahme der Kohlengewinnung, und zwar um ca. 9 000 000 hl, eingetreten. Die Braunkohlenfeuerung besitzt anerkanntermaassen grosse Vortheile, die in der Hauptsache in der fast automatischen Beschickung der Roste bestehen, wodurch grösste Reinlichkeit und Ersparnisse an Heizerlöhnen erzielt werden. Ferner bestehen die Vortheile in der geringeren Rauch- und Schlackenbildung und endlich vor Allem in einer recht grossen Schonung der Kessel, welche die lästigen Reparaturen und Betriebsunterbrechungen bedeutend verringert.

Im Jahre 1887 wurde von den Braunschweigischen Kohlen-Bergwerken die erste Briketfabrik mit drei Pressen in Betrieb gesetzt. Da der Briketabsatz sich von Jahr zu Jahr steigerte, so war man bereits im Jahre 1893 gezwungen, eine vierte Presse anzubauen, und gleichzeitig wurde mit dem Bau einer zweiten Briketfabrik begonnen. Sehr bald darauf musste in Folge der immer grösser werdenden Nachfrage wiederum eine Ausdehnung

der Briketfabrikation vorgenommen werden, so dass zur Zeit sich drei Fabriken mit dreizehn Pressen im Betriebe befinden. Die Leistungsfähigkeit dieser Fabriken stellt sich auf täglich über 60 Waggons à 200 Ctr. Eine vierte Fabrik für acht Pressen, in der zunächst fünf Pressen aufgestellt werden, ist im Bau begriffen.

Die Hauptabnehmer von Braunkohlen und Brikets sind Zuckerfabriken und Raffinerien, Ziegel-, Kalk- und Gypsbrennereien, Spiritusbrennereien, Mühlen, Spinnereien, Salinen, chemische Fabriken etc., Bäckereien sowie Private.

Der Erzbergbau und die Hütten-Industrie, welche von den am Kommunion-Unterharz belegenen Werken, als:

1. dem Rammelsberger Bergwerk;
2. den Hüttenwerken in Oker und
3. den Hüttenwerken zu Herzog Juliushütte und Frau Sophienhütte bei Goslar

betrieben werden, befinden sich im gemeinschaftlichen Besitze der Staaten Preussen und Braunschweig. Der Bergbau im Rammelsberge und die Verhüttung der in diesem gewonnenen Erze auf den Hütten in Oker und auf den Werken in Herzog Juliushütte und Frau Sophienhütte ist bereits seit dem Jahre 972 in Angriff genommen und hat sich im Laufe der Jahre zu einem bedeutenden Industriezweige entwickelt, in welchem heute ca. 1100 Arbeiter beschäftigt werden. Die Erzförderung im Rammelsberge betrug im Jahre 1891 über 54 000 000 kg, im Jahre 1897/98 insgesamt ca. 61 000 000 kg. Die im letztgenannten Jahre geförderte Menge setzt sich wie folgt zusammen:

Kupfererze	ca. 9 000 000 kg
Melirte Erze	» 12 500 000 »
Bleierze	» 33 500 000 »
Schwefelerze	» 750 000 »
Kupferkniest	» 3 000 000 »
Kiesige Erze	» 1 500 000 »
Kupferrauch	» 250 000 »
Cementkupfer	» 3 500 »

An Handelsprodukten wurden in den Okerschen Hüttenwerken hergestellt:

Feingold	81,6845 kg
Feinsilber	10 245,408 »
Blei	5 237,024 t
Bleigelb	53,925 »
Elektrolytkupfer	1 558,679 »
Kupfervitriol	918,425 »
Zinkvitriol, rohes	477,000 »
Eisenvitriol	16,498 »
Schwefelsaures Natron	148,794 »
Edelmetallhaltige Wismuthgekrätze	679,590 kg
Zinkstaub	1,638 t

Die Herzog Juliusshütte und die Frau Sophienhütte stellten im Jahre 1899 her:

Silberhaltiges Rohwerkblei 4 081 000 kg
Zinkvitriol, krystallisirt 4 770 000 »

Von diesen letzteren Artikeln sind 286 700 kg mit 44 000 kg Zinkvitriol aus Oker auf 286 500 kg calcinirten Zinkvitriol weiter verarbeitet. Ausserdem wurden bei der ersten Röstung 60 600 kg Rohschwefel gewonnen.

Nicht unbedeutend ist auch die Produktion an Roheisen, welches von der Mathildenhütte, sowie den Harzer Werken zu Rübeland und Zorge hergestellt wird. Die Produktion an Roheisen des ersteren Werkes stellte sich in den Jahren

1898 auf 24 920 t
1899 » 34 632 »

so dass sich dieselbe hinsichtlich dieses Werkes in einem Jahre um über 10 000 t vermehrt hat. Im Nebenbetriebe werden von der Mathildenhütte neben Roheisen noch Schlacken(Bau-)steine hergestellt, deren Produktion sich im Jahre 1899 auf ca. 9 500 000 Stück (gegen 8 750 000 Stück im Vorjahre) belief. Die Mathildenhütte besitzt ausserdem eine Flussspathgrube, deren Ausbeute im Jahre 1899 sich auf ca. 12 000 t bezifferte (gegen 11 290 t im Jahre 1898). Flussspath kommt sowohl in Stücken als auch gemahlen in Deutschland, Oesterreich, Frankreich, Belgien, Russland und Amerika zur Verwendung und zwar in der Glas- und Cementfabrikation, sowie in der chemischen Industrie zur Herstellung von Flusssäure und Flusssäurepräparaten. In dem Betriebe der Mathildenhütte werden ausser den Beamten ca. 460 Arbeiter beschäftigt.

Die Harzer Werke zu Rübeland und Zorge produzierten im Jahre 1899 an Holzkohlen-Roheisen ca. 1 500 000 kg. Neben der Gewinnung von Holzkohlen-Roheisen beschäftigen sich die Werke mit der Anfertigung von Eisengusswaaren (Ofen- und Feinguss). Die Produktion in diesen Artikeln betrug im letzten Geschäftsjahre ca. 5 000 000 kg gegen 4 000 000 kg im Vorjahre.

Ferner haben die Werke die Maschinenfabrikation und zwar die Anfertigung von Dampfmaschinen, von Einrichtungen für Gypsfabriken, von Mühlenanlagen etc., sowie die Herstellung von Drehbänken aufgenommen. Die Arbeiterzahl beträgt ca. 1000 Personen. Das Eisenwerk Carlshütte mit der Abtheilung Wilhelms- hütte produzierte im Jahre 1898 an Gusswaaren ca. 2 500 000 kg, davon entfallen auf die Herstellung von

Hartgusswalzen 550 000 kg
Schweren Stücken für Dampfmaschinen,
Bauguss etc. 800 000 »
Ofen und Roststäben 420 000 »
Centralheizungsgegenständen ca. 170 000 »
Fertigen Maschinen für Mühlen, Holzäge-
werke etc., Turbinen und Wasser-
räder ca. 430 000 »

Die wichtigsten Absatzgebiete sind innerhalb des Deutschen Reiches: das Herzogthum Braunschweig, die Provinzen Hannover, Sachsen, Westfalen, die Thüringischen Staaten, das Königreich Sachsen und die Hansastädte; der Export erfolgt nach Russland, der Schweiz, Italien, Dänemark, Norwegen und Schweden.

Mit der Herstellung von Schmiedeeisen, und zwar theils aus Roheisen, theils aus Bruch- und Schroteisen, beschäftigt sich die Tarnowitzer Aktiengesellschaft für Bergbau und Eisenhüttenbetrieb.

Ferner sind hier auch die Eisenhütten zu Tanne und Wieda im Harz zu erwähnen, welche bereits im vierzehnten bzw. sechzehnten Jahrhundert im Betriebe waren. Der Betrieb dieser beiden Hütten, welche ursprünglich dem Braunschweigischen Staate gehörten, später in Privatbesitz übergingen, darauf in Hütten-genossenschaften umgewandelt wurden und heute noch in den Händen der kooperativ-genossenschaftlich organisirten Arbeiter sich befinden, hat sich überraschend glücklich entwickelt, so dass die Werke heute zu den leistungsfähigsten ihrer Branche zu zählen sind. Die Fabrikation erstreckt sich auf Oefen aller Art (rohe, vernickelte, emailirte), Stall-, Keller-, Fabrik- und Dachfenster, Herde und Herdeinrichtungen, sowie Dauerbrand-Einsatzöfen.

In bedeutendem Umfange wird im Herzogthum Salz gewonnen und zwar sowohl Speise- und Viehsalz wie Düngesalz (Kalisalze). Der Verbrauch von Kalisalzen hat in den letzten zehn Jahren einen ungeahnten Aufschwung genommen. Während die Gesamtförderung aller Braunschweigischen Werke im Jahre 1880 sich auf etwa 14 000 000 Ctr. Kalisalze belief, betrug dieselbe im Berichtsjahre bereits über 30 000 000 Ctr. Die enorme Steigerung ist in der Hauptsache auf die von Jahr zu Jahr stark zunehmende Verwendung der Kalisalze in der Landwirthschaft zurückzuführen. Der Absatz erstreckt sich ausser auf Deutschland auf die Vereinigten Staaten von Nordamerika, Belgien, Frankreich, sowie Indien und Australien.

Die Industrie der Steine und Erden ist im Herzogthum Braunschweig stark und reich entwickelt. Die Braunschweiger Ziegelfabrikation ist im ganzen Herzogthum verbreitet. Die Hauptproduktion fällt auf die Stadt Braunschweig und ihre nächste Umgebung, in der sich acht grosse Ziegeleien mit über 500 Arbeitern befinden.

Die Cement- und Cementwaarenfabrikation wird im Herzogthum Braunschweig von ca. 20 Fabriken, darunter mehreren recht bedeutenden, betrieben. Die grösste Fabrik mit einer Arbeiterzahl von 200 Personen produzierte im Jahre 1897 180 000 Fässer. Seit dieser Zeit hat die Fabrik noch bedeutend erweitert werden können.

Von entsprechend grosser Ausdehnung ist die Fabrikation von Cementwaaren. Sie ist äusserst vielfältig und vertheilt sich unter Anderem auf Bautheile, wie Fundamente und Gewölbe für

Hochbauten, Fundamente für Brücken und Kanäle, auf Behälter aller Art, als Wasser-, Gas-, Soole- und Melassebehälter, auf Cementröhren, deren Absatz durch Einführung der Kanalisirungen in den Stadtgemeinden beträchtlich erweitert ist, auf Cementplatten, Wehr-, Turbinen- und Wasserkraftanlagen etc. Die grösste dieser Unternehmungen beschäftigt über 50 kaufmännische und technische Beamte und ca. 2000 Arbeiter.

Die Stein-Industrie ist im Harz, an der Weser und in anderen Theilen des Landes von namhaftem Umfange. Es werden sowohl Bruchsteine zu Bauten und Pflasterungen, wie auch sogenannte Hohlwaaren (Krippen, Tröge u. A.) hergestellt. Stärkere Platten werden zu Trottoir- und Brückenbelägen, geschliffene zu Belägen für Kirchen, Schulen etc. vielfach begehrt. In den letzteren wird auch Export nach Südamerika, hauptsächlich nach den La Plata-Staaten, betrieben. In der gesammten Stein-Industrie mit über 200 Betrieben sind ca. 3500 Personen beschäftigt.

Unter den Kalkbrennereien kommt als die bedeutendste die »Vereinigte Harzer Kalk-Industrie A.-G.« in Betracht, die sich erst am 1. Juli 1898 konstituiert hat und in deren Besitz auch das frühere »Rübeländer Kalkwerk« übergegangen ist.

Die Produktion in dem ersten Jahre des Bestehens der Vereinigten Werke ist eine ganz beträchtliche, trotzdem der Betrieb sich durch die in Folge der Centralisation erforderlich gewordenen Um- und Neubauten nicht voll entfalten konnte.

Im Jahre 1899 betrug der Versand:

an Rohkalk in Stücken und gemahlen	60 493 300 kg
an gebranntem Kalk in Stücken und gemahlen, sowie Nebenprodukten	164 651 700 »

Gyps wird ungefähr in einer Menge von 40 000 000 kg hergestellt und zwar: gebrannter und gemahlener Gyps, Stuck- und Putzgyps, Estrich und Lenzin; ausserdem Gypsdielen, Gypsbau tafeln, Gypssteine, Gypsstückdekorationen etc.

Diese Industrie ist am meisten an den Südabhängen des Harzes und bei Stadtoldendorf entwickelt. Sie exportirt nach Holland, Dänemark, Skandinavien, Russland, Oesterreich, Amerika und Ost-Asien.

Kreidebrüche zählt das Herzogthum Braunschweig eine ganze Anzahl, unter denen die Söhlde Werke von C. Gumperts die bedeutendsten sind. In dieser und der Kalk- und Gyps-Industrie bestehen zusammen einige 50 Unternehmen, in denen über 900 Arbeiter thätig sind.

Rother Thon, welcher von den Helmstedter Thonwerken und von der Firma H. F. Kempe gewonnen wird, findet in jedem Jahre mehr Absatz und gelangt auch in grossen Mengen nach dem Auslande.

Auch die Thonröhrenfabrikation steht in erfreulicher Blüthe.

Die Glasfabrikation umfasst 8 grössere Betriebe, worunter 6 Glashütten mit ca. 360 und 2 Spiegelglasfabriken mit ca. 260 Arbeitern sich befinden.

Die Fabrikate der verschiedensten Art werden ausser in Deutschland nach Frankreich, Oesterreich, sowie nach den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika abgesetzt.

In der Porzellan-Industrie wird das Herzogthum Braunschweig durch die Fürstenberger Porzellanfabrik vertreten, die, ursprünglich ein staatliches Unternehmen, bereits um die Mitte des achtzehnten Jahrhunderts gegründet wurde und heute an eine Aktiengesellschaft verpachtet ist. Die Fabrik stellt jährlich ungefähr 2 Millionen Stück Porzellan her, namentlich weisse und dekorierte Wirthschaftsgeschirre, als: dekorierte Kaffee-, Thee- und Tafelservice, und versendet ihre Fabrikate zu einem beträchtlichen Theile nach England, Schweden, den Niederlanden, Indien und den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika.

Erwähnung verdient auch die Herstellung von Mühl- und Schleifsteinen.

Die Braunschweigische Maschinen-Industrie geniesst zum Theil Weltruf. Die Entwicklung dieser Industrie reicht in ihren Anfängen bis in die vierziger Jahre des vorigen Jahrhunderts zurück. Aus kleinen und bescheidenen Anfängen heraus hat sich unsere Maschinen-Industrie allmählich zu hoher Blüthe und Mannigfaltigkeit entwickelt.

Die ersten Maschinenfabriken, die in den verschiedensten Städten des Herzogthums in den vierziger und fünfziger Jahren entstanden, lehnten sich zunächst eng an die Bedürfnisse des lokalen Abnehmerkreises an, indem sie den Maschinenbedarf der damals aufblühenden Zucker-Industrie, der Landwirthschaft mit ihren Nebengewerben, der Mühlen-Industrie, des Bergbaues, des Handwerkes, der Eisenbahnen etc. zu decken sich bemühten. Auch später wurde die Maschinen-Industrie wiederholt um neue Zweige bereichert, die ihr Dasein anderen neu entstandenen heimischen Gewerben verdankten, z. B. durch die für die Konserven- und Fleischwaaren-Industrie arbeitenden Maschinenfabriken.

Neben diesen gleichsam nothwendig auf dem Braunschweiger Boden erwachsenen Unternehmungen entstanden andere Werke, die zur Herstellung neu aufgekommener, zur Befriedigung allgemeiner zeitgemässer Bedürfnisse bestimmter Artikel, wie der Geldschränke, Nähmaschinen, Signalstellwerke dienen sollten, Werke, die sich zum Theil schon von vornherein die Erschliessung grösserer Absatzgebiete zur Aufgabe machten.

Ihre grossen Erfolge im Auslande verdankt die Maschinen-Industrie nicht zum Geringsten ihrer durch ihre Entstehung und ganze Entwicklung begründeten Eigenart, die in der Beschränkung auf die Herstellung von Specialitäten zu erblicken sind. In-

dem die im Herzogthum Braunschweig belegenen Fabriken zum grossen Theil sich die vortreffliche Ausführung von mannigfachen Specialmaschinen der allerverschiedensten Art angelegen sein liessen und hierin Hervorragendes leisteten, wurde es ihnen möglich, mit ihren Erzeugnissen, die in gleicher Weise nicht im Auslande geliefert werden konnten, überall erfolgreich aufzutreten und nicht nur den inländischen, sondern auch den ausländischen Markt zu erobern.

Die Gesamtzahl der gegenwärtig bestehenden, zu den im Vorstehenden behandelten Gruppen der Eisen-Industrie gehörigen Betriebe beläuft sich auf ca. 50; die Zahl der in diesen Betrieben beschäftigten Arbeiter lässt sich auf ca. 7000 bis 8000 berechnen. Im Jahre 1887 waren etwa 4500 Personen in diesen Betrieben vorhanden, so dass sich in den letzten zwölf Jahren die Arbeiterzahl verdoppelt hat.

Zu den bekanntesten und bedeutendsten Leistungen der Braunschweigischen Maschinen-Industrie gehört die Uebernahme der Kataraktenregulirung an der unteren Donau (dem sogenannten eisernen Thor) durch die Firma G. Luther. Bei diesen Regulirungsarbeiten mussten in einem Zeitraume von wenigen Jahren 1 750 000 qm härtesten Gesteins gesprengt bzw. fortgeschafft werden, davon allein 70 000 qm in reissender Strömung unter Wasser. Ausserdem waren mächtige Dämme zur Herstellung des neuen Schifffahrtskanals aufgeführt worden.

Die Mannigfaltigkeit der Maschinen-Industrie ist aus der nachstehenden Zusammenstellung näher zu ersehen. Der Export findet, wie bereits gesagt, nach allen Staaten der Welt in sehr beträchtlichem Umfange statt.

Die Pianoforte-Fabrikation ist im Herzogthum Braunschweig in grösserem Umfange vertreten. Die Fabrikate der in Braunschweig bestehenden Firmen sind nicht nur im Inlande, sondern in der ganzen Welt verbreitet und stehen ihrer Vortüglichkeit wegen überall in hohem Ansehen. In diesem Zweige der Braunschweigischen Industrie sind einzelne Betriebe mit über 250 Arbeitern beschäftigt. Zu den wichtigsten ausländischen Absatzgebieten gehören England, Holland, Belgien, Süd- und Mittelamerika, Indien, Australien, Südafrika, Oesterreich, Russland, Norwegen, die Schweiz, Spanien und Italien.

Die chemische Industrie, welche, entsprechend den Fortschritten der Naturwissenschaften in dem letzten Jahrhundert, speciell in Deutschland, einen gewaltigen Aufschwung genommen hat, ist auch im Herzogthum Braunschweig in hervorragendem Maasse durch grosse Fabrikanlagen vertreten.

Von 13 Fabriken beschäftigen 4 durchschnittlich je 100 Personen. Die Produktion in denselben erstreckt sich auf die verschiedenartigsten Gebiete. Neben Chemikalien und pharmazeutischen Präparaten werden hauptsächlich auch Hilfsmittel der

Landwirthschaft und der Technik, insbesondere der Bautechnik, sowie auch Stoffe für den unmittelbaren Gebrauch hergestellt.

Auch in diesem Industriezweige sind die hierher gehörenden Fabrikunternehmungen bereits seit langer Zeit mit Erfolg bestrebt gewesen, sich für ihre Produkte im Auslande Absatzgebiete zu schaffen, so dass jetzt nach allen Ländern der Welt exportirt wird.

An dem industriellen Aufschwunge Braunschweigs hat die Textilbranche, die im Herzogthum hauptsächlich durch die Jutefabrikation, durch die Flachs- und Wergspinnerei, durch die Kammgarnspinnerei, sowie durch die Leinenfabrikation vertreten wird, einen nicht unbedeutenden Antheil.

Was die Jutefabrikation anbetrifft, so besitzt Braunschweig unter den Deutschen Bundesstaaten den Ruhm, diesen wichtigen Erwerbszweig zuerst eingeführt zu haben. Heute sind nicht weniger als ca. 136 000 Spindeln und ca. 6600 Webstühle im Betriebe, zu deren Bedienung u. s. w. 2400 Personen thätig sind.

Die hauptsächlichsten Fabrikate sind: Hessians-Tarpaulings, Hessiansbezug u. s. w., ferner Teppiche, Läufer, Tischdecken, Vorhänge etc. Die Gesamtproduktion wird etwa 12 000 000 kg Garne, 16 000 000 m Gewebe und etwa 10 000 000 Stück Säcke betragen.

Die Flachs- und Werggarnspinnerei, sowie die Erzeugung von Leinwand, Halbleinen, Baumwollgeweben etc., die zum Theil früher schon in grossem Umfange handwerksmässig betrieben wurden, erfolgt heute fabrikmässig. Die Produktion an Flachs und Werggarn beträgt gegenwärtig etwa 300 000 Bündel an Geweben der vorgenannten Art, etwa 12 bis 14 000 000 m.

Die Papier-Industrie umfasst im Herzogthum Braunschweig 13 Betriebe. In derselben werden ca. 350 Arbeiter beschäftigt. Neben dem Absatze in Nord- und West-Deutschland gelangen die Fabrikate nach Süd-Amerika, Asien, der Türkei und Aegypten zum Export.

Die Pappenfabrikation ist durch 12 Betriebe vertreten. Die Gesamtproduktion stellt sich jährlich auf ca. 5 000 000 kg Holz- und Lederpappen. Der Absatz dieser Fabrikate erfolgt nach allen Theilen Deutschlands. Export findet vornehmlich nach Süd-Amerika, Brasilien und England statt.

Die in der Stadt Braunschweig befindliche Tapetenfabrik stellt alle Sorten Tapeten in jeder Preislage her, und zwar beläuft sich die Produktion auf etwa 1 000 000 Rollen jährlich.

Der Absatz erstreckt sich ausser auf Deutschland auf die Schweiz, Belgien, Holland, Süd-Amerika und Sibirien.

Die Lederfabrikation ist durch 5 Betriebe vertreten, in welchen über 200 Arbeiter beschäftigt sind. Exportirt wird nach der Schweiz und Frankreich.

In Folge des grossen Waldreichthums des Braunschweigischen Landes hat die Industrie der Holz- und Schnitzstoffe sich mannigfaltig entwickeln können. In 9 Holzwaarenfabriken werden ca. 450

Arbeiter beschäftigt. Unter den zahlreichen Sägewerken befinden sich 4, die zusammen 220 Personen beschäftigen, darunter eines mit ca. 120 Personen.

Der Absatz erstreckt sich weit über die Grenzen des Landes hinaus.

An grösseren Mühlenbetrieben weist das Land 54 auf, die sämtliche Mühlenfabrikate herstellen. In der Stadt Braunschweig und Umgegend sind deren 4, die über 1 000 000 Ctr. Mehl fabriziren, davon die grösste allein ca. 700 000 Ctr., grösstentheils Weizenmehl. Abgesetzt wird nach ganz Deutschland, mit Ausnahme des Ostens.

Die in der ganzen Welt bekannte und berühmte Braunschweigische Wurst- und Fleischwaarenfabrikation hat sich von Jahr zu Jahr weiter entwickelt. Allein in der Stadt Braunschweig befinden sich jetzt 13 Fabriken. Der Absatz erstreckt sich auf fast alle Länder der Welt.

Die Konserven-Industrie ist, durch die besonderen Bodenverhältnisse begünstigt, insbesondere in der Stadt Braunschweig, innerhalb eines Menschenalters aus den kleinsten Anfängen zu einer derartigen Bedeutung gelangt, dass Braunschweig heute als der Hauptsitz der deutschen Konserven-Industrie anzusehen ist.

Während 1860 erst 2 Fabriken zur Konservirung von Nahrungsmitteln im Betriebe waren, war deren Anzahl bis zum Jahre 1890 bereits auf 30 gestiegen, und heute bestehen 42 Konservenfabriken in Stadt und Land Braunschweig.

Wie die Fabriken an Zahl stetig zugenommen haben, so hat auch die Gesamtzahl der in der Konserven-Industrie beschäftigten Arbeiter eine ausserordentliche Vermehrung erfahren. Im Jahre 1874 waren in den Monaten Mai bis Oktober in der in Rede stehenden Industrie erst 500 bis 600 weibliche und etwa 100 männliche Arbeiter thätig, 1886 wurde die Zahl der Frauen schon auf 1400, die der Männer auf 200 berechnet, und heute beschäftigt die Industrie während der »Kampagne« nicht weniger als ca. 6000 Personen, ca. 5450 weibliche und ca. 550 männliche.

In welchem Umfange die Produktion gestiegen ist, kann man aus der Ausdehnung der Anbauflächen für die Konservengemüse erkennen.

Mit Spargel, dem bekanntesten und wichtigsten Produkte der Braunschweiger Konserven-Industrie, waren

1878	ca. 323 ha
1883	» 609 »
1893	» 1227 »
1898	» 1500 »

bestellt.

Der Ertrag der heute mit Spargel bebauten Flächen, der zum grössten Theil von der Konserven-Industrie verbraucht wird und nur zum geringen Theil als Rohspargel zum Versand gelangt,

wird im Durchschnitt auf 60 000 Ctr. im Werthe von etwa 2 400 000 Mk. geschätzt.

Neben dem Spargel werden, wenn auch nicht in demselben Umfange, von den Braunschweiger Fabriken auch Erbsen und Bohnen konservirt. In einigen Betrieben ist man seit mehreren Jahren dazu übergegangen, auch andere Arten von Gemüsen einzumachen, z. B. Karotten, Kohlrabi, Sellerie, Rüben, Spinat, Blumenkohl, Braunkohl, Rosenkohl, Kerbelrübchen, Tomaten, rothe Beeren, Mixed Pickles, Pilze (Champignons, Steinpilze, Pfefferlinge, Morcheln), Trüffeln und Soja, in Butter zubereitete Gemüse, sämtliche Kompotfrüchte in verschiedenen Zubereitungen, Fruchtsäfte, Marmeladen, Pasteten, Fischspeisen, und endlich auch Fleischspeisen (Braten, Wild und Geflügel). Die meisten der vorstehenden Konserven kommen in sehr verschiedenen Qualitäten auf den Markt. So unterscheiden die Konservenfabrikanten beim Büchenspargel zwischen Stangenspargel und Schnittspargel; von ersterem giebt es etwa 10, von letzterem 8 Sorten. Ausserdem wird dünner Schnittspargel als Suppenspargel konservirt. Bei den Erbsen unterscheidet man heute etwa 5 Sorten, bei Stangenbohnen 2 Sorten Schnittbohnen und 5 Sorten Brechbohnen. Die Gesamtmenge der in den Fabriken des Herzogthums erzeugten Konserven beläuft sich auf 15 000 000 Kilodosen. Der Werth, den die Gesamtterzeugung an Konserven darstellt, wurde 1898 auf 7 bis 8 000 000 Mk. geschätzt und dürfte heute noch bedeutend höher zu veranschlagen sein.

In der Zucker-Industrie zählt das Braunschweiger Land zu den Centralplätzen Deutschlands. Es sind im Herzogthum nicht weniger als 38 Betriebe vorhanden, und zwar 32 Rohzuckerfabriken und 5 Raffinerien, sowie 1 Melasse-Entzuckerungsanstalt mittelst des Strontianitverfahrens, welche eine Gesamtarbeiterzahl von über 6000 Personen beschäftigen.

Die Fabriken verarbeiten durchschnittlich 15 bis 16 000 000 Ctr. Rüben und erzielen eine jährliche Ausbeute von ca. 2 000 000 Ctr. Rohzucker.

Die Melasse-Entzuckerungsanstalt verarbeitet jetzt ungefähr 850 000 Ctr. Melasse. Sie stellt nur weisse gemahlene Zucker in allen Körnungen her und produziert jährlich ca. 345 000 Ctr. Zucker. In derselben werden ca. 470 Arbeiter ohne Unterbrechung das ganze Jahr über beschäftigt.

Während die Grösse des Herzogthums ungefähr $\frac{1}{147}$ des gesamten Deutschen Reiches ausmacht, beträgt sein Antheil an der Gesamt-Zuckerproduktion ca. $\frac{1}{15}$.

In den Raffinerien werden ca. 1 000 000 Ctr. Zucker gewonnen, wovon ca. 150 000 Ctr. ausgeführt werden.

Die Brauereien anlangend, so sei hier erwähnt, dass bereits im Mittelalter die Braunschweiger »Mumme« ein bekanntes und berühmtes Getränk gewesen ist. Diesen Ruf hat dieselbe sich bis auf den heutigen Tag bewahrt.

Hergestellt wird dieses sehr gesunde, ausserordentlich stark eingebraute Bier hauptsächlich noch von zwei Brauereien. Der Export geht nach England, Frankreich, Oesterreich, der Schweiz und Italien.

Im Uebrigen existiren im Herzogthum 69 Brauereien — 36 in den Städten, 33 auf dem Lande — mit einem Umsatze von ca. 600 000 hl Bier. Davon entfallen ca. 450 000 hl auf die 13 Brauereien der Stadt Braunschweig.

Die Braunschweiger Biere sind zumeist vorzüglicher Qualität, so dass sie ihren Absatz über die Grenzen des Landes hinaus ausdehnen konnten.

Tabak- und Cigarrenfabriken grösseren und kleineren Umfanges werden im Herzogthum Braunschweig 225 — gegenüber 182 im Jahre 1882 — gezählt.

Die Zahl der grösseren Fabriken beträgt im Herzogthum 44, davon entfallen auf die Stadt Braunschweig 35.

Die Braunschweiger Buchdruckereien sind zum Theil in ganz Deutschland bekannt. Wir führen hier nur die Firmen Fr. Vieweg & Sohn, George Westermann und Henry Litolffs Verlag an. Im Ganzen giebt es im Herzogthum 56 Druckereien, davon entfallen 30 auf die Stadt Braunschweig.

Hierneben giebt es eine grössere Zahl von Anstalten, welche sich mit der Ausführung von Kunstdruck beschäftigen. Gerade in neuerer Zeit ist dieses Gewerbe in der Stadt Braunschweig in fortschreitender Entwicklung begriffen. Insbesondere wird die Xylographie und Lithographie von einer stattlichen Anzahl hervorragender Firmen vertreten.

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
A. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen.		
I. Bergbau:		
1. Braunkohlen	1. Braunschweigische Kohlen- Bergwerke 2. Consolidirte Suder'sche Braunkohlen - Bergwerke, G. m. b. H. 3. Gewerkschaft »Hercynia« 4. Harbker Kohlenwerke 5. Norddeutsche Braunkohlen- werke, Akt.-Ges.	Helmstedt Blankenburg a. H. bei Wienrode a. H. Harbke (Prov. Sachsen)
2. Brikets	Braunschweigische Kohlen- Bergwerke Gewerkschaft »Hercynia«	Frellstedt Helmstedt bei Wienrode a. H.
3. Nasspressteine	Gewerkschaft Trautenstein, Braunschweig	Bergwerke in Hohe- geis, Trautenstein, Tanne Braunschweig
4. Kupfer, Blei, Silber, Schwefel, Zink	Friedr. Hübner Döring & Lehrmann	Helmstedt
5. Tiefbohrungen	C. Gerecke, Baugeschäft	Braunschweig
6. Tiefbau		
7. Hölzerne Abteufe- und Fördergerüste, Schacht- thürme, Salzschruppen		
II. Hüttenwesen:		
1. Bergwerkserze	1. Königl. Preuss. und Herzogl. Braunsch. Kommunion- Hüttenamt 2. Harzer Werke zu Rübeland und Zorge	Oker Blankenburg a. H.
2. Feingold	Königl. Preuss. und Herzogl. Braunsch. Kommunion- Hüttenamt	Oker
3. Feinsilber	»	»
4. Blei (silberhaltiges und Werkblei)	1. » 2. »	Juliushütte bei Goslar Oker
5. Bleigelb	»	»
6. Elektrolytkupfer	»	»
7. Kupfervitriol	»	»
8. Zinkvitriol: a) krystallisirt	1. » 2. »	Juliushütte bei Goslar Oker
b) calcinirt	»	Juliushütte bei Goslar
9. Eisenvitriol	1. » 2. A. Gerlach	Oker Schöningen
10. Natron, schwefelsaures	Königl. Preuss. und Herzogl. Braunsch. Kommunion- Hüttenamt	Oker
11. Wismuthgekrätze	»	»
12. Ofengalmei	1. » 2. »	Juliushütte bei Goslar Oker

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
13. Schwefel, geläutert . . .	Königl. Preuss. und Herzogl. Braunsch. Kommunion- Hüttenamt	Juliushütte bei Goslar
14. Schweiss - Stabeisen- Walzwerk	Tarnowitzer Akt.-Ges. für Berg- bau und Eisen-Hüttenbetrieb	Braunschweig
15. Roheisen	1. Harzer Werke zu Rübeland und Zorge 2. Mathildenhütte	Blankenburg a. H. Harzburg
16. Schlackensteine	»	»
17. Flussspath	»	»
18. Stangenschwefel . . .	Königl. Preuss. und Herzogl. Braunsch. Kommunion- Hüttenamt	Juliushütte bei Goslar
19. Antimonweissblei . . .	»	Oker
20. Schwefelsäure	»	»
21. Holzkohlenroheisen . .	Harzer Werke zu Rübeland und Zorge	Blankenburg a. H.
22. Eisenerze »	Hüttenrode
III. Salinenwesen und Salz- gewinnung:		
1. Speisesalz	1. Herzogl. Saline Schöningen 2. Akt.-Ges. Thiederhall	Schöningen Thiede
2. Grausalz (Viehsalz, Ge- werbesalz)	Herzogliche Saline Schöningen	Schöningen
3. Steinsalz zu gewerblichen Zwecken	Akt.-Ges. Thiederhall	Thiede
4. Salinische Abfälle . . .	Herzogl. Saline Schöningen	Schöningen
5. Chlorkalium	1. Akt.-Ges. Thiederhall 2. Vienenburger Kalisalzwerk »Herzynia«	Thiede Langelsheim
6. Chlormagnesium . . .	1. Akt.-Ges. Thiederhall 2. Vienenburger Kalisalzwerk »Herzynia«	Thiede Langelsheim
7. Kainit	Gewerkschaft Hedwigsburg	Hedwigsburg
8. Kieserit	Akt.-Ges. Thiederhall	Thiede
9. Camallit	1. Gewerkschaft Hedwigsburg 2. Akt.-Ges. Thiederhall	Hedwigsburg Thiede
10. Brom	Vienenburger Kalisalzwerk »Herzynia«	Langelsheim

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
B. Industrie der Steine und Erden.		
I. Ziegeleien:		
1. Gebrannte Mauersteine, Barnsteine, Hintermauerungssteine, Ziegelsteine	1. Aktien-Ziegelei Braunschweig	Braunschweig
	2. Aktiengesellschaft für Ziegelfabrikation	»
	3. Dampfziegelei Weinberg von Gebr. Damköhler	»
	4. C. Grimme & Co.	»
	5. A. Runge & Co.	»
	6. Braunschweiger Dampfziegelei Carl Schmidt	»
	7. H. Keffel	»
	8. J. Wertheim & Co.	»
	9. Hans Bautler & Co.	Broitzem
	10. Franz Ed. Meyer	Gliesmarode-Querum
	11. Carl Lehmann	Querum
	12. Steding & Co., Dampfziegelei Moorhütte	Volkmarode
	13. A. Selle	Klein-Schöppenstedt bei Braunschweig
	14. Hansen & Bohnhorst	Bettmar
	15. Friedrich Behnecke	Horstedt
	16. Wolfenbüttler Verblendssteinwerke von Conr. Dauer	Wolfenbüttel
	17. W. Knopf jun.	Schöppenstedt
	18. F. Bötel	»
	19. Otto Eggeling	Salzdahlum
	20. A. Fink	Ahlum
	21. Albert Lindemann	Lobmachersen
	22. Hans Voigtländer	Hessen
	23. Gustav Kiehne	Timmern
	24. August Allers	Schlewecke
	25. Erich Heinemann	Oelber a. w. W.
	26. Julius Kohtz	Bornum bei Börssum
	27. Otte	Hessen i. Br.
	28. C. Rudolph	Grasleben
	29. G. F. Röver	Thiede
	30. Ed. Fickendey	Helmstedt
	31. Helmstedter Thonwerke Rühne & Co.	»
	32. Herm. Depold	»
	33. Wwe. Schmelzer	»
	34. Franz Kraus	»
	35. Andreas Germer	Rieseberg
	36. H. Giffhorn	Ingeleben
	37. Aug. Cleve	Stüplingenburg
	38. E. Peters	Vorsfelde
	39. H. Meyer	Schöningen

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
	40. Fr. Schlüter	Schöningen
	41. Dinse, Wessel & Co.	Oberlutter
	42. Adolf Drewes	Warberg
	43. Helene Fischer, geb. Greyer	Dorst
	44. H. F. Kempe	Offleben
	45. Dampfziegelei Reislingen	Reislingen
	46. Günther	Schöningen
	47. M. Schilling	Alversdorf
	48. W. Siemann	Söllingen
	49. Heinr. Wöhler	Wolsdorf
	50. Marbach & Prahmann	Gandersheim
	51. W. Hoffmeister	Seesen
	52. Gebr. Roddewig	Badenhausen
	53. A. Mackensen von Astfeld	Langelsheim
	54. Rhüdener Thonwerke Gebert & Co.	Kl.-Rhüden
	55. Heinrich Ritterbusch	Holzminde
	56. Sollinger Sandsteinbrüche Haarmann & Co.	»
	57. H. Timmermann	»
	58. A. Schäfer	Ottenstein
	59. Adolf Kamlah	Bisperode
	60. Sollinger Sandsteinbrüche H. C. Brand & Sohn	Negenborn
	61. Carl Watermann	Stadoldendorf
	62. Schrieber & Behmann	»
	63. E. Rothschild	»
	64. Aug. Schütte	Eschershausen
	65. Wilhelm Grefe	Blankenburg a. H.
	66. Friedr. Schmidt	»
2. Drainröhren	1. A. Selle	Klein-Schöppenstedt bei Braunschweig
	2. G. F. Röver	Thiede
	3. W. Knopf jun.	Schöppenstedt
	4. F. Bötzel	»
	5. H. Voigtländer	Hessen i. Br.
	6. Erich Heinemann	Oelber a. w. W.
	7. Wwe. Kreie	Broistedt
	8. Dampfziegelei Bornum	Bornum bei Börssum
	9. Albert Lindemann	Lobmachersen
	10. C. Rudolph	Grasleben
	11. E. Fickendey	Helmstedt
	12. Franz Kraus	»
	13. H. F. Kempe	Offleben
	14. August Cleve	Stüplingen
	15. Dampfziegelei Reislingen	Reislingen
	16. W. Siemann	Söllingen
	17. Ed. Peters	Vorsfelde
	18. Heinrich Giffhorn	Ingeleben
	19. A. Mackensen von Astfeld	Langelsheim
	20. Rhüdener Thonwerke Gebert & Co.	Kl.-Rhüden
	21. H. C. Brand & Sohn	Negenborn
	22. Adolf Kamlah	Bisperode

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
3. Verblendsteine (roth, gelb, gelbbraun, glasirt)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aktien-Ziegelei Braunschweig 2. Aktien-Gesellschaft für Ziegeleifabrikation 3. Dampfziegelei Weinberg von Gebr. Damköhler 4. C. Grimme & Co. 5. H. Bautler & Co. 6. Steding & Co., Dampfziegelei Moorhütte 7. Hansen & Behnhorst 8. Franz E. Meyer 9. Carl Lehmann 10. Friedrich Behnecke 11. Wolfenbüttler Verblendsteinwerke von Conrad Dauer 12. Hans Voigtländer 13. Heinrich Wöhler 14. Helmstedter Thonwerke Rühne & Co. 15. Schrieber & Behmann 16. Carl Watermann 17. W. Grefe 18. Friedrich Schmidt 	<p>Braunschweig</p> <p>»</p> <p>»</p> <p>»</p> <p>Broitzem</p> <p>Volkmarode</p> <p>Bettmar</p> <p>Gliesmarode-Querum</p> <p>Querum</p> <p>Horstedt</p> <p>Wolfenbüttel</p> <p>Hessen i. Br.</p> <p>Wolsdorf</p> <p>Helmstedt</p> <p>Stadtoldendorf</p> <p>»</p> <p>Blankenburg a. H.</p> <p>»</p>
4. Dachziegel (Kramp-, Falz-, Firstziegel) . . .	<ol style="list-style-type: none"> 1. H. Keffel 2. C. Rudolph 3. A. Selle 4. W. Knopf jun. 5. F. Bötzel 6. Dampfziegelei Bornum 7. Albert Lindemann 8. Hans Voigtländer 9. Ed. Fickendey 10. H. F. Kempe 11. Max Schilling 12. Wilhelm Siemann 13. Dampfziegelei Reislingen 14. Ziegelei Vorsfelde von Ed. Peters 15. Heinrich Giffhorn 16. H. C. Brand & Sohn 17. Rhüdener Thonwerke von Gebert & Co. 18. Sollinger Sandsteinbrüche Haarmann & Co. 19. F. A. Schäfer 20. Adolf Kamlah 21. G. G. Wigand 22. E. Rothschild, Sollinger Sandsteinbrüche 	<p>Braunschweig</p> <p>Grasleben</p> <p>Klein-Schöppenstedt bei Braunschweig</p> <p>Schöppenstedt</p> <p>»</p> <p>Bornum bei Börssum</p> <p>Lobmachersen</p> <p>Hessen i. Br.</p> <p>Helmstedt</p> <p>Offleben</p> <p>Alversdorf</p> <p>Sollingen</p> <p>Reislingen</p> <p>Vorsfelde</p> <p>Ingeleben</p> <p>Negenborn</p> <p>Kl.-Rhüden</p> <p>Holzminde</p> <p>Ottenstein</p> <p>Bisperode</p> <p>Linse</p> <p>Stadtoldendorf</p>

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
	23. W. Grefe 24. Fr. Schmidt	Blankenburg a. H. »
5. Pflasterklinker	Ed. Fickendey	Helmstedt
6. Kanalfornsteine	1. Ed. Fickendey 2. H. F. Kempe 3. Ziegelei Vorsfelde von Ed. Peters 4. Dampfziegelei Bornum	» Offleben Vorsfelde Bornum bei Börssum
7. Decken- und Lochsteine	1. Aktien-Ziegelei Braun- schweig 2. Ed. Fickendey 3. Hans Voigtländer 4. Albert Lindemann 5. Wwe. Kreie	Braunschweig Helmstedt Hessen i. Br. Lobmachersen Broistedt
8. Schornsteinsteine, Belag- und Flurplatten, Bieber- schwänze	1. Ed. Fickendey 2. H. Meyer 3. Dampfziegelei Reislingen 4. M. Schilling	Helmstedt Schöningen Reislingen Alversdorf
II. Chamottefabrikate (feuer- feste Produkte).		
1. Chamotteformsteine und Platten	1. H. F. Kempe 2. Rhüdener Thonwerke Gebert & Co.	Offleben Kl.-Rhüden
2. Backofen und Herdfliesen	H. F. Kempe	Offleben
3. Ofensteine, Chamotte- klinker, doppelte und einfache	»	»
4. Chamottemehl und Mörtel	»	»
III. Cement und Cement- fabrikate.		
1. Cement	1. B. Liebold & Co., A.-G. 2. Vorwohler Portland-Ce- mentfabrik Planck & Co. 3. Braunschweigische Port- land-Cementwerke	Holzminden Vorwohle Salder
2. Romancement	Aktien-Cementfabrik Schle- wecke	Schlewecke
3. Marmorcement	1. Walkenrieder Gypsfabrik Albr. Meier & Co. 2. E. Rothschild	Walkenried Stadtdoldendorf
4. Cementkalk	Braunschweigische Portland- Cementwerke	Salder

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
<p>5. Cementplatten in verschiedenen Farben, Grössen und Stärken. (Trottoirfliesen u. -Platten, Fussbodenfliesen für Flur, Küche und Keller)</p>	<p>1. Drenckhahn & Sudhop 2. H. Maring 3. H. F. Kempe 4. B. Liebold & Co., A.-G. 5. Dampfziegelei Reislingen 6. C. Dressel 7. H. Fahrenholz 8. Stieger Cementwerke A. Weissleder</p>	<p>Braunschweig » Offleben Holzminden Reislingen Helmstedt » Stiege</p>
<p>6. Cementdach- und Wand-behangsteine, First- und Windfedernsteine . . .</p>	<p>1. H. Maring 2. G. F. Röver 3. B. Liebold & Co., A.-G. 4. H. Fahrenholz 5. Stieger Cementwerke A. Weissleder</p>	<p>Braunschweig Thiede Holzminden Helmstedt Stiege</p>
<p>7. Ganze Façaden aus Kunst-cementstein in allen Sandsteinfarben, Schornsteinplatten und -Aufsätze, Treppenanlagen (Trittstufen), Podeste mit und ohne Profil (scharnirt und geschliffen), Kunst-cementsteine</p>	<p>1. H. Maring 2. B. Liebold & Co., A.-G. 3. E. Rothschild 4. G. G. Wigand 5. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz 6. Carl Binder</p>	<p>Braunschweig Holzminden Stadtoldendorf Linse i. Br. Velpke i. Br. Fümmelse</p>
<p>8. Herstellung feuersicherer Decken für Wohngebäude und Stallungen etc. (Koenen'sche Voutenplatte), Cementhohldielen für Wände, Cementsteinschiebedielen für Decken</p>	<p>1. Drenckhahn & Sudhop 2. H. Maring</p>	<p>Braunschweig »</p>
<p>9. Thorwegpfeiler u. Stacketsockel, Bordsteine und Rinnsteine, Kuhkrippen, Pferdekrippen, Schweinetröge, Schwemmschalen für Zuckerfabriken, Waschtröge für Kasernelements etc.</p>	<p>1. H. Maring 2. B. Liebold & Co., A.-G.</p>	<p>» Holzminden</p>

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
	3. H. C. Brand & Sohn 4. G. G. Wigand 5. Wwe. Kreie	Negenborn Linse i. Br. Broistedt
10. Cementringe u. Brunnen- ringe	1. Drenckhahn & Sudhop 2. H. Maring 3. B. Liebold & Co., A.-G. 4. Lentze & Co. 5. Wwe. Kreie 6. C. Dressel 7. H. Fahrenholz 8. Reinecke & Buchholz	Braunschweig » Holzminden Kreiensen Broistedt Helmstedt » Schöningen
11. Grabeinfassungen in ver- schiedenen Ausführungen	1. H. Maring 2. Wwe. Kreie	Braunschweig Broistedt
12. Brücken und Durchlässe, Kanäle für Weichen- stellungen, Schlitzröhren für Eisenbahnsignal- leitungen	1. Drenckhahn & Sudhop 2. H. Maring 3. H. C. Brand & Sohn 4. B. Liebold & Co., A.-G.	Braunschweig » Negenborn Holzminden
13. Behälter aller Art (Gas- und Wasserbassins, Hof- und Strassensinkkasten, Springbrunnen - Schalen, Vasen; ferner Soole- und Melasse - Behälter aus Beton)	1. Drenckhahn & Sudhop 2. H. Maring 3. B. Liebold & Co., A.-G.	Braunschweig » Holzminden
14. Fussböden und Beton- gewölbe (Terrazzofuss- böden)	1. Drenckhahn & Sudhop 2. H. Maring 3. B. Liebold & Co., A.-G.	Braunschweig » Holzminden
15. Fundamente, Postamente, Konsolen, Denkmäler .	1. Drenckhahn & Sudhop 2. H. Maring 3. B. Liebold & Co., A.-G.	Braunschweig » Holzminden
16. Wehr- und Turbinen- Anlagen	1. Drenckhahn & Sudhop 2. H. Maring 3. B. Liebold & Co., A.-G.	Braunschweig » Holzminden
17. Schleusenstücke, Wiesen- einlässe, Endstücke für Drainagen, Einlassstücke für gemauerte Kanäle, Anschlagsäulen, Bal- luster, Fensterbänke aus Cement, Kies und Sand	1. Drenckhahn & Sudhop 2. H. Maring 3. B. Liebold & Co., A.-G.	Braunschweig » Holzminden

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
18. Hohlwaaren	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz 2. Administration der Sollinger Steinbrüche Haarmann & Co. 3. E. Rothschild, Sollinger Sandsteinbrüche 4. G. G. Wigand 	<p>Velpke i. Br.</p> <p>Holzminden</p> <p>Stadtoldendorf</p> <p>Linse i. Br.</p>
IV. Steinindustrie:		
1. Platten (geschliffen und rauh)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wwe. Kreie 2. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz 3. F. C. F. Körner 4. Rudolf Velke 5. Fr. Prahmann 6. Otto Schüssler 7. B. Liebold & Co., A.-G. 8. Sollinger Sandsteinbrüche von Haarmann & Co. 9. Otto von Grone 10. Chr. Grupe 11. Ferd. Lieben 12. Albert Watermann 13. Heinr. Kennecke 14. Heinr. Blume 15. Sollinger Sandsteinbrüche von H. C. Brand & Sohn 16. E. Rothschild 17. G. G. Wigand 18. Beck & Lambrecht 19. Granitwerk Braunlage 20. Gebr. Schönfeld 	<p>Broistedt</p> <p>Velpke i. Br.</p> <p>»</p> <p>»</p> <p>Gandersheim</p> <p>»</p> <p>Holzminden</p> <p>»</p> <p>Westerbrak</p> <p>Eschershausen</p> <p>»</p> <p>»</p> <p>Arholzen</p> <p>Bevern</p> <p>Negenborn</p> <p>Stadtoldendorf</p> <p>Linse i. Br.</p> <p>Blankenburg a. H.</p> <p>Braunlage</p> <p>Blankenburg a. H.</p>
2. Kirchen-, Schulen-, Fabrik- und Hausflur- steine (Platten in ver- schiedenen Stärken zu Flur-, Trottoir- und Brückenbelägen, sowie Wasserkanaälen)	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz 2. E. Rothschild 3. Sollinger Sandsteinbrüche von H. C. Brand & Sohn 4. G. G. Wigand 5. Wwe. Kreie 6. Beck & Lambrecht 7. Granitwerk Braunlage 8. Gebr. Schönfeld 	<p>Velpke i. Br.</p> <p>Stadtoldendorf</p> <p>Negenborn</p> <p>Linse i. Br.</p> <p>Broistedt</p> <p>Blankenburg a. H.</p> <p>Braunlage</p> <p>Blankenburg a. H.</p>

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
3. Glasschleifsteine (Sprengsteine für Glasschleife- reien)	1. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz 2. Sollinger Sandstein- brüche von H. C. Brand & Sohn 3. G. G. Wigand 4. E. Rothschild 5. H. F. W. Mügge 6. Christ. Zobel 7. Wilh. Fischer	Velpke i. Br. Negenborn Linse i. Br. Stadtoldendorf Blankenburg a. H. Hüttenrode »
4. Dach- und Wandschiefer in verschiedenen Aus- führungen für Villen, bürgerliche Wohnhäuser, sowie Fabrikgebäude, Schulen, Kasernements etc.	1. E. Rothschild 2. G. G. Wigand 3. Sollinger Sandstein- brüche von H. C. Brand & Sohn 4. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz	Stadtoldendorf Linse i. Br. Negenborn Velpke i. Br.
5. Treppenanlagen (Tritt- stufen, Podeste mit und ohne Profil, scharnirt und geschliffen)	1. H. Maring 2. Wwe. Kreie 3. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz 4. B. Liebold & Co., A.-G. 5. G. G. Wigand 6. E. Rothschild 7. Sollinger Sandsteinbrüche von H. C. Brand & Sohn 8. Beck & Lambrecht 9. Granitwerk Braunlage 10. Gebr. Schönfeld	Braunschweig Broistedt Velpke i. Br. Holzminden Linse i. Br. Stadtoldendorf Negenborn Blankenburg a. H. Braunlage Blankenburg a. H.
6. Pflastersteine	1. Harzburger Gabbro- Steinbruch von Felix Wolff 2. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz 3. F. C. F. Körner 4. Administration der Sol- linger Steinbrüche von Haarmann & Co. 5. Sollinger Sandsteinbrüche von H. C. Brand & Sohn 6. G. G. Wigand 7. E. Rothschild 8. »Diabas«-Steinbrüche	Bad Harzburg Velpke i. Br. » Holzminden Negenborn Linse i. Br. Stadtoldendorf Neuwerk b. Rübeland

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
	9. Beck & Lambrecht	Blankenburg a. H.
	10. Nagel & Diesing	»
	11. Harzer Werke zu Rübe- land und Zorge	»
7. Dachschablonen	1. Administration der Sol- linger Steinbrüche von Haarmann & Co.	Holzminden Stadtoldendorf
	2. E. Rothschild	
	3. Sollinger Sandsteinbrüche von H. C. Brand & Sohn	Negenborn
	4. G. G. Wigand	Linse i. Br.
	5. Beck & Lambrecht	Blankenburg a. H.
8. Steine für Behälter zur Fabrikation und Auf- bewahrung chemischer Säuren	1. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz	Velpke i. Br.
	2. Granitwerk Braunlage	Braunlage
	3. Gebr. Schönfeld	Blankenburg a. H.
9. Glasofenbausteine	Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz	Velpke i. Br.
10. Werk- und Bruchsteine (Bausteine)	1. Harzburger Gabbro-Stein- bruch von Felix Wolff	Bad Harzburg
	2. Paul Lentze & Co.	Kreiensen
	3. Wilh. Solf	Lutter a. Bbg.
	4. Sollinger Steinbrüche von Haarmann & Co.	Holzminden
	5. E. Rothschild, Sollinger Sandsteinbrüche	Stadtoldendorf
	6. G. G. Wigand	Linse i. Br.
	7. »Diabas«-Steinbrüche	Neuwerk b. Rübeland
	8. Reinecke & Buchholz	Schöningen
	9. J. H. Schönborn	»
	10. H. Meyer	»
	11. Beck & Lambrecht	Blankenburg a. H.
	12. Nagel & Diesing	»
	13. Granitwerk Braunlage	Braunlage
	14. Gebr. Schönfeld	Blankenburg a. H.
11. Granitsteine	1. Granitwerk Braunlage	Braunlage
	2. Gebr. Schönfeld	Blankenburg a. H.
12. Schachtsteine zu Kanali- sierungen	1. Sollinger Sandstein- brüche von H. C. Brand & Sohn	Negenborn
	2. Granitwerk Braunlage	Braunlage
	3. Gebr. Schönfeld	Blankenburg a. H.
	4. Beck & Lambrecht	»
13. Chaussierungsmaterial	1. Harzburger Gabbro-Stein- bruch von Felix Wolff	Bad Harzburg
	2. Beck & Lambrecht	Blankenburg a. H.
	3. Nagel & Diesing	»
	4. Granitwerk Braunlage	Braunlage
	5. Gebr. Schönfeld	Blankenburg a. H.

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
14. Mosaiksteine	6. Vereinigte Harzer Kalk- industrie 7. »Diabas«-Steinbrüche 1. HarzburgerGabbro-Stein- bruch von Felix Wolff 2. B. Liebold & Co., A.-G. 3. Beck & Lambrecht 4. Vereinigte Harzer Kalk- industrie	Elbingerode Neuwerk b. Rübeland Bad Harzburg Holzminden Blankenburg a. H. Elbingerode
15. Steingruss-Schrotten, Grottensteine	1. HarzburgerGabbro-Stein- bruch von Felix Wolff 2. B. Liebold & Co., A.-G. 3. »Diabas«-Steinbrüche 4. Beck & Lambrecht 5. Granitwerk Braunlage 6. Gebr. Schönhof 7. Vereinigte Harzer Kalk- industrie 8. »Diabas«-Steinbrüche	Bad Harzburg Holzminden Neuwerk b. Rübeland Blankenburg a. H. Braunlage Blankenburg a. H. Elbingerode Neuwerk b. Rübeland
16. Bordsteine (Rinnbord- steine)	1. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz 2. B. Liebold & Co., A.-G. 3. E. Rothschild, Sollinger Sandsteinbrüche 4. G. G. Wigand 5. Beck & Lambrecht 6. Granitwerk Braunlage 7. Gebr. Schönhof	Velpke i. Br. Holzminden Stadtoldendorf Linse i. Br. Blankenburg a. H. Braunlage Blankenburg a. H.
17. Kollergangsteine für Oel- mühlen, Graupengänge, Reisschälsteine	1. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz 2. E. Rothschild, Sollinger Sandsteinbrüche 3. G. G. Wigand	Velpke i. Br. Stadtoldendorf Linse i. Br.
18. Quadersteine	1. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz 2. B. Liebold & Co., A.-G. 3. SollingerSandsteinbrüche von H. C. Brand & Sohn 4. E. Rothschild, Sollinger Sandsteinbrüche 5. G. G. Wigand 6. Alb. Heinecke 7. H. Schrader 8. W. Schwieger 9. C. Arendts 10. Beck & Lambrecht 11. Granitwerk Braunlage 12. Gebr. Schönhof	Velpke i. Br. Holzminden Negenborn Stadtoldendorf Linse i. Br. Königsutter » Schöppenstedt » Blankenburg a. H. Braunlage Blankenburg a. H.
19. Behangsteine	1. E. Rothschild, Sollinger Sandsteinbrüche	Stadtoldendorf

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
20. Thor- und Stacketpfosten, Kunstsandsteine (ver- schiedene Farben) . . .	2. Sollinger Sandsteinbrüche von H. C. Brand & Sohn	Negenborn
	3. G. G. Wigand	Linse i. Br.
	4. Beck & Lambrecht	Blankenburg a. H.
	5. Granitwerk Braunlage	Braunlage
	6. Gebr. Schönfeld	Blankenburg a. H.
	1. H. Maring	Braunschweig
	2. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz	Velpke i. Br.
	3. B. Liebold & Co., A.-G.	Holzminden
	4. E. Rothschild, Sollinger Sandsteinbrüche	Stadtoldendorf
	5. Sollinger Sandsteinbrüche von H. C. Brand & Sohn	Negenborn
	6. Beck & Lambrecht	Blankenburg a. H.
	7. Granitwerk Braunlage	Braunlage
	8. Gebr. Schönfeld	Blankenburg a. H.
21. Steinbrücken, Sohlsteine, Grenz- und Visirsteine, Spül- und Gossensteine, Mauerabdeckplatten . .	1. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz	Velpke i. Br.
	2. B. Liebold & Co., A.-G.	Holzminden
	3. Sollinger Sandsteinbrüche von H. C. Brand & Sohn	Negenborn
	4. E. Rothschild, Sollinger Sandsteinbrüche	Stadtoldendorf
	5. G. G. Wigand	Linse i. Br.
	6. Beck & Lambrecht	Blankenburg a. H.
	7. Granitwerk Braunlage	Braunlage
	8. Gebr. Schönfeld	Blankenburg a. H.
22. Grabeinfassungen . . .	1. Sollinger Sandsteinbrüche von H. C. Brand & Sohn	Negenborn
	2. Beck & Lambrecht	Blankenburg a. H.
	3. Granitwerk Braunlage	Braunlage
	4. Gebr. Schönfeld	Blankenburg a. H.
23. Gesimse, Rinnen (Rü- benschwemmrinnen und Rinnsteine)	1. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz	Velpke i. Br.
	2. B. Liebold & Co., A.-G.	Holzminden
	3. Sollinger Sandsteinbrüche von H. C. Brand & Sohn	Negenborn
	4. G. G. Wigand	Linse i. Br.
	5. E. Rothschild, Sollinger Sandsteinbrüche	Stadtoldendorf
	6. Beck & Lambrecht	Blankenburg a. H.
	7. Granitwerk Braunlage	Braunlage
	8. Gebr. Schönfeld	Blankenburg a. H.

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
24. Tröge u. Krippen (Waschtröge für Kasernenhöfe) (Sandsteinfabrikate) . .	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gustav Schulz, i. F. Fr. Körner vorm. C. F. Pätz 2. B. Liebold & Co., A.-G. 3. Sollinger Sandsteinbrüche von H. C. Brand & Sohn 4. G. G. Wigand 5. Beck & Lambrecht 6. Gebr. Schönfeld 	<p>Velpke i. Br. Holzminden</p> <p>Negenborn Linse i. Br. Blankenburg a. H. »</p>
25. Kunstsandstein in verschiedenen Farben . .	<ol style="list-style-type: none"> 1. H. Maring 2. B. Liebold & Co., A.-G. 3. E. Rothschild, Sollinger Sandsteinbrüche 4. G. G. Wigand 	<p>Braunschweig Holzminden</p> <p>Stadtoldendorf Linse i. Br.</p>
V. Kalk und Gyps:		
1. Kalk	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vereinigte Harzer Kalkindustrie Elbingerode mit den Werken Elbingerode, Rübeland und Hüttenrode 2. G. G. Wigand 3. J. H. Schönborn 4. Schrader, Wendt & Co. 5. Otto Mittendorf 6. Adolf Drewes 7. Adolf Meyer 8. Bernhard Plagge 9. H. Meyer 10. Andreas Eggers 	<p>Elbingerode Linse i. Br. Schöningen Königsutter Stadtoldendorf Warberg Gebhardshagen Wolfenbüttel Schöningen Ostharingen</p>
2. Baukalk, Düngerkalk, Kalksteine (Mehl) . . .	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vereinigte Harzer Kalkindustrie Elbingerode mit den Werken Elbingerode, Rübeland und Hüttenrode 2. Consolidirte Suder'sche Braunkohlen - Bergwerke G. m. b. H. 3. Mackensen von Astfeld 4. Alb. Heinecke 	<p>Elbingerode</p> <p>Blankenburg a. H. Langelsheim Königsutter</p>
3. Gyps, gebrannt, gemahlen	<ol style="list-style-type: none"> 1. C. F. Röver 2. Adolf Meyer 3. F. Böker 4. August Cleve 5. Gypsfabrik Watenstedt 6. Gebr. Roddewig 7. E. Rothschild, Sollinger Sandsteinbrüche 8. Fr. Jürgens II & Co. 9. Otto Mittendorf 10. C. Renziehausen & Co. 	<p>Thiede Gebhardshagen Reitling b. Evessen Stüplingen Watenstedt Badenhausen</p> <p>Stadtoldendorf » » »</p>

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
	11. Wilh. Jahn 12. Damköhler 13. Nalop	Wienrode » Kl.-Oelsburg
4. Stuck- und Putzgyps (Modellgyps)	1. Walkenrieder Gypsfabrik Albr. Meier & Co. 2. Julius Bergmann 3. Kohlmann, Ellricher Gypsfabrik 4. E. Rothschild, Sollinger Sandsteinbrüche 5. Ludw. Engelke	Walkenried Juliuschütte (Walken- ried) Walkenried Stadtoldendorf Stroit
5. Estrich und Lenzin . .	1. Walkenrieder Gypsfabrik Albr. Meier & Co. 2. E. Rothschild, Sollinger Sandsteinbrüche 3. Ludw. Engelke	Walkenried Stadtoldendorf Stroit
6. Gypsdien mit Rohr- einlage, Gypsbautafeln, Gypssteine, Gypsstuck- dekorationen, Gypshohl- dielen	1. H. Maring 2. E. Rothschild, Sollinger Sandsteinbrüche 3. Fr. Jürgens II & Co. 4. Walkenrieder Gypsfabrik Albr. Meier & Co.	Braunschweig Stadtoldendorf » Walkenried
VI. Rohthon und Erden:		
1. Thon, feuerfest, roh und gemahlen, rother Thon	1. Helmstedter Thonwerke Rühne & Co. 2. H. F. Kempe Söhlder Kreidewerke C. Gumperz	Helmstedt Offleben Osterlinde-Burgdorf
2. Kreide		
VII. Thonröhren:		
	1. Helmstedter Thonwerke Rühne & Co. 2. Aug. Kreuzberg 3. Gebert & Co.	Emmerstedt Offleben Kl.-Rhuden
VIII. Glas:		
1. Gewöhnliches Weiss- hohlglas, insbesondere Taschenflaschen mit Ge- winde, Haushaltungs- gegenstände, als: Essig- und Oelflaschen, Honig- gläser, Versand-, Pillen- und Probegläser mit Ge-		

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
winde, Konservgläser, Syphons, optische Gläser, Rohglas für die Fabrikation von Uhrengläsern etc., gefärbte Gläser aller Art (für optische und Signalzwecke)	<ol style="list-style-type: none"> 1. G. Becker & Co. 2. Noelle & v. Campe 3. Julius Eichwald, Neue Glashütte 4. Carl Röhrig 5. Gebr. Jordan 	<p>Neuhaus, Rottmunde und Boffzen Brückfeld b. Boffzen</p> <p>Holzminnden Braunlage Oker</p>
2. Gläser für mikroskopischen und photographischen Bedarf (allerdünnste Gläser bis $\frac{1}{20}$ mm Dicke), gebogene Gläser für Schaufenster bis 10 qm Fläche	Deutsche Spiegelglas-Aktiengesellschaft	Grünenplan b. Freden
3 Crystallglas, belegt und unbelegt, Aquariumplatten, Rohglas bis zu 50 mm stark, Schiffs-, Vakuum- und Manometergläser, schwarzes Spiegelglas, Alabasterglas, farbiges opales Spiegelglas, photographische Objektive, Fernrohre, Operngläser etc. .	Voigtländer & Sohn, Aktiengesellschaft	Braunschweig
4. Fensterglas	Alb. Kahn & Co.	Helmstedt
IX. Porzellan:		
Gebrauchsgegenstände aller Art, Luxusartikel und figürliche Erzeugnisse (Darstellung klassischer Personen und Vorgänge), namentlich werden fabrizirt weisse und dekorierte Wirthschaftsgeschirre, als: Kaffee-, Thee- und Tafelservice, Phantasieartikel	Fürstenberger Porzellanfabrik	Fürstenberg a. W.

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
<p>zerkleinerungen und Siebereien, Förderrinnen, Zuckerschnecken, Zuckerelevatoren, Füllmassenpumpen, Tücherwäschen, Rübenschwemmen, Kegelschnitzpress-Stationen .</p>	<p>1. Braunschweigische Maschinenbau-Anstalt 2. G. Luther, Akt.-Ges. 3. Braunschweigische Mühlenbau-Anstalt Amme, Giesecke & Konegen 4. R. Karges & Gustav Hammer & Co., Akt.-Ges. 5. Selwig & Lange 6. O. Lintz 7. Metallwaarenfabrik vorm. Fr. Zickerick 8. Wolfenbüttler Metallwerk vorm. W. Grobleben & Co. 9. M. Ehrhardt, Akt.-Ges. 10. H. Eberhardt 11. C. Fuhrmann 12. A. W. Mackensen 13. W. Axtmann</p>	<p>Braunschweig » » » » » Wolfenbüttel » » » Schöppenstedt Schöningen »</p>
<p>3. Maschinen f. Mühlenbau, Cementfabriken u. dergl. (Zerkleinerungsmaschinen): Einrichtungen von Getreidemühlen, Sichtmaschinen, Quetschmaschinen, Walzenstühle etc.</p>	<p>1. G. Luther, Akt.-Ges. 2. Braunschweigische Mühlenbau-Anstalt Amme, Giesecke & Konegen 3. Harzer Werke zu Rübeland und Zorge, A.-G. 4. G. Kissel 5. D. Pistorius 6. Joh. Pistorius</p>	<p>Braunschweig » Blankenburg a. H. Wolfenbüttel Altendorf Oberlutter</p>
<p>4. Landwirthschaftliche Maschinen</p>	<p>1. A. Schoenemann & Co. 2. W. Axtmann 3. Schnabel & Bruns</p>	<p>Schöningen » Oberlutter</p>
<p>5. Oelmühlen u. a. schwimmende, feste, mit Saug- und Druckluft betriebene Getreide - Elevatoren, Silospeicher, hydraulische Maschinen für Docks u. Hafen-Einrichtungen . .</p>	<p>1. G. Luther, Akt.-Ges. 2. M. Ehrhardt, Akt.-Ges.</p>	<p>Braunschweig Wolfenbüttel</p>

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
6. Maschinen für chemische Fabriken und für Farben- (Lithopone-)Fabriken	M. Ehrhardt, Akt.-Ges.	Wolfenbüttel
7. Nähmaschinen	1. Grimme, Natalis & Co. 2. Bremer & Brückmann 3. R. Lehmann, vorm. Baach & Klie	Braunschweig » »
8. Nähmaschinenschiffchen	Müller & Petri	»
9. Maschinen für Konserven- und Fleischwaren-industrie: Bohnenschneidemaschinen, Erbsenauslöchtemaschinen, Kartoffelwaschmaschinen, Möhrenschnidemaschinen, Gemüsepressen, Dörrapparate, Reisschälereien, Frucht- und Waarenspeicher, Saftpressen, Filterpressen, Schnitzelmaschinen, Monster-Filterpressen	1. R. Karges & Gustav Hammer & Co., Akt.-Ges. 2. Selwig & Lange 3. Heinr. Lüders 4. Krug & Kiesler 5. Gebr. Wehrstedt	» » » » »
10. Maschinen für Milchverarbeitung u. Margarinefabrikation (Molkereimaschinen)	1. W. Lefeldt & Lentsch 2. A. Schoenemann & Co. 3. Joh. Pistorius	Schöningen » Oberlutter
11. Maschinen für Kälteerzeugung und Eisfabrikation	W. Lefeldt & Lentsch	Schöningen
12. Maschinen für Blechbearbeitung	1. Dampfkessel- und Gasometerfabrik vorm. A. Wilke & Co. 2. Tarnowitzer Aktien-Gesellschaft für Bergbau und Eisenhüttenbetrieb 3. R. Karges & Gustav Hammer & Co., Akt.-Ges.	Braunschweig » »
13. Fabrik für Brauerei-Einrichtungen	vorm. Heinr. Gehrke & Co.	Bündheim
14. Maschinen für Eisenbearbeitung und Kaltsägen	O. Lintz	Braunschweig
15. Maschinen für Holzbearbeitung: Gatter, Kreissägen, Bandsägen, Decoupiersägen,		

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
Kaltsägen mit allen Abarten; Abrichtmaschinen, Hobelmaschinen, Kehlmaschinen, Fraismaschinen, Bohrmaschinen, Zapfenschneidemaschinen, Schleifmaschinen, Holzspaltmaschinen . .	1. Heckner & Co. 2. Heinr. Lüders 3. Vogeley & Braune 4. Gebr. Wehrstedt	Braunschweig » » »
16. Maschinen für Sprengstoff- und Pulverfabriken, insbesondere Nitriranlagen mit patentirten Nitricentrifugen- und patentirter Schiesswoll-Schwemmvorrichtung .	Selwig & Lange	»
17. Maschinen für Torf- und Brikettfabriken	A. Schoenemann & Co. 1. H. Bolze & Co. 2. A. Schoenemann & Co.	Schöningen Braunschweig Schöningen
18. Maschinen für Ziegeleien		
19. Einrichtungen von Gyps-fabriken	Harzer Werke zu Rübeland und Zorge, A.-G.	Blankenburg a. H.
20. Eisenbahnsignalbau: Signale, Weichen- und Signal-Stellwerke, mechanische und elektrische Einrichtungen zur Sicherung des Eisenbahnzugverkehrs, Weichenschlösser etc.	Eisenbahnsignal - Bauanstalt Max Jüdel & Co., Akt.-Ges.	Braunschweig
21. Maschinen für die Seifen-industrie	1. A. Krull 2. Weber & Seeländer	Helmstedt »
22. Maschinen für Bäckereien, Teichknetmaschinen etc.	Krug & Kiesler	Braunschweig
23. Strassenreinigungsmaschinen, Kehrmaschinen, Schlammabzugsmaschinen, Schlammabfuhrwagen, Sprengwagen . .	1. G. Kissel 2. Nollau & Tangermann	Wolfenbüttel Helmstedt
24. Maschinen für Oelfabriken	1. G. Luther, Akt.-Ges. 2. A. Ehrhardt	Braunschweig Wolfenbüttel
25. Drahtseilbahnen . . .	1. H. Eberhardt 2. M. Ehrhardt, Akt.-Ges. 3. A. W. Mackensen	» » Schöningen Braunschweig
26. Bierdruckapparate . . .	F. Heuser	»
27. Cementrohrformen . .	1. A. Wendt 2. D. Pistorius	Altendorf bei Holz-minden

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
28. Kalköfen, insbesondere für Zucker- und chemische Fabriken, Backofenfeuerungen, Kesselfeuerungen	1. Heinr. Lüders 2. Krug & Kiesler 3. A. Wendt 4. H. Eberhardt	Braunschweig » » Wolfenbüttel
29. Dampfheizungen (Central-Heizungs-Anlagen) . . .	1. W. König 2. Fr. Lünig 3. Blochmann & Schulten 4. Eisenwerk Carlshütte	Braunschweig » » bei Delligsen
30. Rechenmaschinen »Brunsviga«, Additionsmaschinen und Registerkassen mit und ohne Druckwerk	Grimme, Natalis & Co.	Braunschweig
31. Windevorrichtungen (Krähne, Aufzüge, Hebezeuge, Fahrstuhl Anlagen u. s. w.)	1. G. Luther, Akt.-Ges. 2. Braunschweigische Mühlenbau-Anstalt Amme, Giesecke & Konegen 3. Dampfkessel- und Gasometerfabrik vorm. A. Wilke & Co. 4. R. Karges & Gustav Hammer & Co., Akt.-Ges. 5. Heinr. Lüders 6. R. Behrens 7. Krug & Kiesler 8. H. Eberhardt	» » » » » » » » Wolfenbüttel
32. Hydraulische Betriebsanlagen, Pressen, Presspumpwerke, Kohlensäurepumpen, Drehbänke . .	1. G. Luther, Akt.-Ges. 2. Braunschweigische Mühlenbau-Anstalt Amme, Giesecke & Konegen 3. Selwig & Lange 4. M. Ehrhardt, Akt.-Ges.	Braunschweig » » Wolfenbüttel
33. Gesteinsbohrmaschinen f. Hand- und elektrischen Betrieb für Kaliwerke etc.	Nollau & Tangermann	Helmstedt
34. Wasserhaltungsmaschinen	1. R. Karges & Gustav Hammer & Co., Akt.-Ges. 2. Selwig & Lange 3. W. Axtmann	Braunschweig » Schöningen
35. Luftpumpmaschinen . .	1. R. Karges & Gustav Hammer & Co., Akt.-Ges. 2. Selwig & Lange 3. H. Eberhardt	Braunschweig » Wolfenbüttel
36. Centrifugen	W. Lefeldt & Lentsch	Schöningen

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
37. Compressoren	1. R. Karges & Gustav Hammer & Co., Akt.-Ges. 2. Selwig & Lange 3. Krug & Kiesler 4. H. Eberhardt 5. W. Lefeldt & Lentsch	Braunschweig » » Wolfenbüttel Schöningen
38. Mühlen, Holzsägewerke, Turbinen, Wasserräder .	1. G. Luther, Akt.-Ges. 2. Braunschweigische Mühlenbau-Anstalt Amme, Giesecke & Konegen 3. Eisenwerk Carlshütte 4. Harzer Werke zu Rübeland und Zorge, A.-G. 5. Selwig & Lange	Braunschweig » bei Delligsen . Blankenburg a. H. Braunschweig
39. Hubräder	Selwig & Lange	»
40. Centesimalbrückenwaagen	H. Lüders	»
41. Drehscheiben für Eisenbahnen	»	»
42. Einrichtungen für Felsbeseitigung unter Wasser .	G. Luther, Akt.-Ges.	»
43. Maschinen für Tiefbohrungen (Kali, Braunkohlen)	R. Kissel	Wolfenbüttel
44. Trockenscheidungsanlagen	1. Dampfkessel- und Gasometerfabrik vorm. A. Wilke & Co. 2. H. Eberhardt	Braunschweig Wolfenbüttel
45. Schwefelei-Anlagen . .	H. Eberhardt	»
46. Speisewasservorwärmer	1. H. Eberhardt 2. W. Lefeldt & Lentsch	» Schöningen
47. Sterilisirapparate . . .	1. O. Lintz 2. A. Schoenemann & Co.	Braunschweig Schöningen
48. Lösch- und Ladevorrichtungen	1. G. Luther, Akt.-Ges. 2. Braunschweigische Mühlenbau-Anstalt Amme, Giesecke & Konegen	Braunschweig »
49. Förderwagen für Gruben	1. Nollau & Tangermann 2. Weber & Seeländer	Helmstedt »
50. Transportapparate . . .	1. G. Luther, Akt.-Ges. 2. Braunschweigische Mühlenbau-Anstalt Amme, Giesecke & Konegen 3. R. Karges & Gustav Hammer & Co., Akt.-Ges. 4. H. Eberhardt	Braunschweig » » Wolfenbüttel
51. Hafenbau	1. G. Luther, Akt.-Ges. 2. Braunschweigische Mühlenbau-Anstalt Amme, Giesecke & Konegen	Braunschweig »

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
52. Präzisions-Apparate . .	Grimme, Natalis & Co.	Braunschweig
53. Gusseiserne Falzmuffen, gusseiserne Schornsteine	A. Wendt	»
54. Gas- und Wasseranlagen	1. W. König 2. Fr. Lünig 3. Blochmann & Schulten	» » »
55. Transmissionen	1. G. Luther, Akt.-Ges. 2. Braunschweigische Mühlenbau-Anstalt Amme, Giesecke & Konegen 3. H. Lüders 4. Krug & Kiesler 5. H. Eberhardt 6. M. Ehrhardt, Akt.-Ges. 7. W. Lefeldt & Lentsch 8. A. Schoenemann & Co. 9. Nollau & Tangermann	» » » » Wolfenbüttel » Schöningen » Helmstedt
56. Dampfmaschinen . . .	1. G. Luther, Akt.-Ges. 2. Selwig & Lange 3. R. Karges & Gustav Hammer & Co., Akt.-Ges. 4. Tarnowitzer Aktien-Gesellschaft für Bergbau und Eisenhüttenbetrieb 5. Krug & Kiesler 6. M. Ehrhardt, Akt.-Ges. 7. W. Lefeldt & Lentsch 8. A. Schoenemann & Co. 9. W. Axtmann 10. D. Pistorius 11. Harzer Werke zu Rübeland und Zorge, A.-G.	Braunschweig » » » » Wolfenbüttel Schöningen » » Altendorf
57. Pasteurisir-Apparate . .	A. Schoenemann & Co.	Blankenburg a. H. Schöningen
58. Räder	Brandes & Co.	Wolfenbüttel
59. Fahrräder	1. Braunschweiger Fahrradwerke »Brunsviga« 2. Paul Erbrecht	Braunschweig Schöppenstedt
60. Bergwerksmaschinen . .	W. Axtmann	Schöningen
61. Wagen	1. Paul Kathe, Hof-Wagenfabrikant, i. F. Fr. Müller 2. H. Kronjäger 3. Ed. Hesselbein, Hof-Wagenfabrikant 4. A. H. Thiele Nachf.	Braunschweig » » Schöningen
62. Centralheizungsgegenstände	1. Eisenwerk Carlshütte 2. G. Luther, Akt.-Ges. 3. W. König	bei Delligsen Braunschweig »
63. Wagen, Karren, Pflugachsen	Tanner Hütte	Tanne
64. Fenster, Herde und ähnliche Gegenstände . . .	»	»

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
65. Regulir-Dauerbrandöfen	Wiedaer Hütte	Wieda
66. Dach- und Stallfenster .	Wiedaer Hütte	»
67. Achsen	Eisenwerk Carlshütte, Abtheilung Wilhelmshütte	bei Bornum (Seesen)
68. Pumpen	»	»
69. Pferdestalleinrichtungen	»	»
70. Ofen- und Feinguss . .	Harzer Werke zu Rübeland und Zorge	Blankenburg a. H.
71. Hartgusswalzen	Eisenwerk Carlshütte	bei Delligsen
72. Blankschmiedewaaren .	Franz Schatz	Hasselfelde
D. Metallverarbeitung.		
1. Geldschränke	Heinr. Lüders	Braunschweig
2. Herde und Oefen aller Art: Regulir-Dauerbrandöfen, »Helios«öfen, Gasherde, Gruden	1. Grimme, Natalis & Co. 2. Eisenwerk Carlshütte 3. Tanner Hütte 4. Wiedaer Hütte 5. Eisenwerk Carlshütte, Abtheilung Wilhelmshütte 6. Harzer Werke zu Rübeland und Zorge, A.-G.	» bei Delligsen Tanne Wieda bei Bornum (Seesen)
3. Werkzeuge	Franz Schneider	Blankenburg a. H.
4. Blechwaaren	1. Bremer & Brückmann 2. F. Ch. Unger & Sohn 3. A. Runge 4. J. A. Schmalbauch	» Braunschweig » »
5. Bau- und Maschinenguss	1. Heinr. Lüders 2. Harzer Werke zu Rübeland und Zorge, A.-G. 3. Eisenwerk Carlshütte 4. » » Abtheilung Wilhelmshütte	» Blankenburg a. H. bei Delligsen bei Bornum (Seesen)
6. Eisenkonstruktionen (Dächer, Brücken) . . .	1. Tarnowitzer Aktien-Gesellschaft für Bergbau und Eisenhüttenbetrieb 2. Brandes & Co. 3. J. Klass Nachf.	Braunschweig Wolfenbüttel Schöningen
7. Eisenguss	1. Braunschweigische Maschinenbau-Anstalt 2. G. Luther, Akt.-Ges. 3. R. Karges & Gustav Hammer & Co., Akt.-Ges. 4. Tarnowitzer Aktien-Gesellschaft für Bergbau und Eisenhüttenbetrieb 5. Grimme, Natalis & Co.	Braunschweig » » » »

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
	6. H. Bolze & Co.	Braunschweig
	7. Fr. Jäntsch & Sohn	»
	8. Heinr. Lüders	»
	9. Jördens & Co.	»
	10. Brandes & Co.	Wolfenbüttel
	11. A. W. Mackensen, G. m. b. H.	Schöningen
	12. W. Axtmann	»
	13. A. Schoenemann & Co.	»
	14. Harzer Werke zu Rübeland und Zorge, A.-G.	Blankenburg a. H.
	15. Helene Müller, geb. Röver	Kirchbrak
8. Kunstguss	1. Grimme, Natalis & Co.	Braunschweig
	2. H. Howaldt	»
	3. Th. Strümpell & Co.	»
	4. Jördens & Co.	»
	5. Harzer Werke zu Rübeland und Zorge, A.-G.	Blankenburg a. H.
	6. Eisenwerk Carlshütte, Abtheilung Wilhelmshütte	bei Bornum (Seesen)
9. Drahtwaaren	1. L. W. Grimm	Braunschweig
	2. H. Beckurts	»
10. Bijouteriewaaren . . .	Gebr. Levin	»
11. Gold- und Silberwaaren	1. H. Wurm	»
	2. F. Siebrecht	»
	3. Gebr. Ring	»
	4. Eichhorn	Wolfenbüttel
12. Zinnfiguren und dergl., Seidelbeschläge, Wärmflaschen	1. B. Börmig	Braunschweig
	2. Joh. Link	»
	3. Macke & Wiedemann	Wolfenbüttel
13. Kupfer- und Eisenwaaren	Wolfenbüttler Metallwerk vorm. Grobleben & Co., C.-G. auf Aktien	Wolfenbüttel
14. Metallwaaren	1. Fr. Heuser	Braunschweig
	2. H. Strümpell & Co.	»
	3. Metallwaarenfabrik vorm. Fr. Zickerick	Wolfenbüttel
	4. C. Fuhrmann	Schöppenstedt
15. Metaldreherei	1. Müller & Brandes	Braunschweig
	2. Hugo Weidner vorm. Aug. Kelle	»
16. Feilen	Karl Neugebohrn	Schöningen
E. Musikalische Instrumente.		
Flügel, Pianinos	1. Grotrian, Helfferich, Schulz, Th. Steinweg Nachf.	»
	2. Zeitler & Winkelmann	»

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
F. Chemische Industrie.		
I. Chemische Fabriken:		
1. Superphosphat	1. A. Willies, i. F. F. Willies 2. H. J. Merck & Co. 3. Chemische Fabrik zu Schöningen 4. Chemische Fabriken 5. Saltzer & Voigt 6. Fr. Brünjes	Braunschweig Oker Schöningen Oker u. Braunschweig Oker Langelsheim
2. Ammoniak	1. H. J. Merck & Co. 2. Chemische Fabrik zu Schöningen	Oker Schöningen
3. Salpetermischungen . .	Chemische Fabrik zu Schöningen	»
4. Salzsäure	»	»
5. Schwefelsäure	1. » 2. Königl. Preuss. u. Herzogl. Braunschw. Kommunion- Hüttenamt	» Oker
6. Sulfat	Chemische Fabrik zu Schöningen	Schöningen
7. Blancfixe	Chemische Fabrik Marien- hütte, Gebr. Alberti	Langelsheim
8. Benzin, hergestellt aus Petroleum	Chemische Fabrik Eisenbüttel Lübeck & Co.	Braunschweig
9. Glycerin	»	»
10. Karbolsäure	1. Hubert Baese & Co. 2. Chemische Fabrik Eisen- büttel Lübeck & Co.	» »
11. Sapokarbol (von der Kon- kurrenz genannt Lysol und Kreolin)	1. Hubert Baese & Co. 2. Chemische Fabrik Eisen- büttel Lübeck & Co.	»
12. Essigessenz, Essigsäure .	Chemische Fabrik Eisenbüttel Lübeck & Co.	»
13. Chinin	Chinin-Fabrik Braunschweig Buchler & Co.	»
14. Cocain	»	»
15. Vanillin, Jonon, Helio- tropin, Cumanin und son- stige künstliche Riech- stoffe	Haarmann & Reimer	Holzminden
II. Holzdestillationsprodukte:		
1. Aceton, Holzgeist, All- gemeine Denaturierungs-		

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
mittel für Branntwein, Methylalkohol	1. Harzer Werke zu Rübe- land und Zorge, A.-G. 2. Henke & Baertling, G. m. b. H.	Blankenburg a. H. Holzminden
2. Holzkohlen (Meilerkohlen)	1. Harzer Werke zu Rübe- land und Zorge, A.-G. 2. Henke & Baertling, G. m. b. H. 3. G. Wöhler	Blankenburg a. H. Holzminden Vorwohle
III. Theerprodukte:		
1. Benzol mit seinen Homo- logen, Toluol, Xylol, Solvent-Naphta, Naph- talin, Anthracen, Karbol- säure (in krystallisirtem und flüssigem Zustande), Kreolin, Phenolin, Py- ridin	Hubert Baese & Co.	Braunschweig
2. Karbolineum	1. Hubert Baese & Co. 2. F. Schacht	» »
3. Salmiak, Steinkohlenpech	Hubert Baese & Co.	»
4. Holztheer und -pech . .	Henke & Baertling	Holzminden
5. Holzsäure	1. Harzer Werke zu Rübe- land und Zorge, A.-G. 2. Henke & Baertling, G. m. b. H.	Blankenburg a. H. Holzminden
IV. Asphalt-Dachpappen- fabrikate:		
1. Dachpappe, Rohpappe,		
2. Holzcement (eine Mi- schung aus destillirtem Steinkohlentheer, Trini- dat-Asphalt, Pech, Harz und Schwefel),		
3. Dachlack (eine Mi- schung aus abdestillirtem Theer, Trinidad-Asphalt, Kientheer),		
4. Stegazon,		
5. Goudron,		
6. Dachpax (Dichtungs- masse für schadhafte Dächer)	1. F. Schacht 2. Loges & Schwarz	Braunschweig Holzminden
7. Theeröle,		
8. Kaisermastixkitt (Ma- schinenkitt zum Dichten der Vakuum- und Ver-		

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
<p>dampfapparate, sowie der Gas- u. Wasserleitungen),</p> <p>9. Präparirt. Theer,</p> <p>10. Isolirplatten,</p> <p>11. Klebemasse</p> <p>12. Gussasphalt (Mastix) .</p>	<p>F. Schacht</p>	<p>Braunschweig</p>
	<p>1. Deutsche Asphalt-Aktien-Gesellschaft</p> <p>2. Lenne - Vorwohler Asphaltfabrik L. Haarmann & Co.</p> <p>3. Vorwohler Asphalt-Compagnie</p> <p>4. R. Thomae</p> <p>5. Hannoversche Baugesellschaft</p>	<p>Fabrik: Eschershausen Domizil: Hannover</p> <p>Lenne und Vorwohle</p> <p>Eschershausen »</p> <p>Fabrik: Eschershausen Domizil: Hannover</p>
<p>13. Stampfasphalt u. Stampfasphaltplatten</p>	<p>1. Deutsche Asphalt-Aktien-Gesellschaft</p>	<p>Fabrik: Eschershausen Domizil: Hannover</p>
	<p>2. Lenne - Vorwohler Asphaltfabrik</p>	<p>Lenne und Vorwohle</p>
<p>14. Stampfasphalt-Cementplatten nach Löhrs Patent</p>	<p>Lenne-Vorwohler Asphaltfabrik</p>	<p>Lenne und Vorwohle</p>
<p>V. Farben:</p>		
<p>1. Erdfarben</p>	<p>1. H. Müller sen.</p> <p>2. W. Ranefeld & Co.</p>	<p>Braunschweig Blankenburg a. H.</p>
<p>2. Lithoponeweiss (Schwefelzinkweiss) . .</p>	<p>1. Sachtleben & Co.</p> <p>2. Bourjau & Co., Commandit-Gesellschaft</p>	<p>Schöningen »</p>
<p>3. Bleiweiss,</p>		
<p>4. Zinkweiss</p>	<p>Bourjau & Co., Commandit-Gesellschaft</p>	<p>»</p>
<p>5. Zinksulfidweiss für Buntfarben</p>	<p>Chemische Fabrik Marienhütte, Gebr. Alberti</p>	<p>Langelsheim</p>
<p>6. Blancfixe für Chromo-, Glacé- und Buntpapierfabrikation</p>	<p>Sachtleben & Co.</p>	<p>Schöningen</p>
<p>VI. Pulver:</p>		
<p>Sämmtliche Sorten Schwarzpulver, geladene Jagdpatronen, Lager von Dynamit, Sprengkapseln und Zündschnüren . .</p>	<p>Cramer & Buchholz, Pulverfabriken m. b. H. in Rönssahl und Rübeland</p>	<p>Rübeland</p>

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
VII. Zündholzfabrikate:		
1. Schwefelhölzer,		
2. paraffinierte, überall entzündbare Zündhölzer,		
3. Sicherheitszündhölzer .	1. W. Schröter 2. W. Tilly Nachf.	Wieda Wolfshagen
VIII. Düngemittel:		
1. aufgeschlossene Fleischmehle,		
2. aufgeschlossene Knochenmehle,		
3. Hornmehl,		
4. Einstreupulver	1. A. Willies, i. F. F. Willies 2. H. J. Merck & Co. A. Willies, i. F. F. Willies	Braunschweig Oker Braunschweig
5. Knochenkohle		
6. Düngestuckkalk, Staubkalk, gemahlener gebrannter Kalk, Kalksteinmehl	Vereinigte Harzer Kalk-Industrie	Elbingerode
G. Fette, Oele, Firnisse, Seifen, Tinten.		
1. Mineralschmieröle	J. N. Apel	Braunschweig
2. Fette: Lederfett, Wagenfett, Walzenfett	J. N. Apel	»
3. Holzöle, Buchen-Kreosotöle	Henke & Baertling, G. m. b. H.	Holzminden
4. Rüböl	Braunschweigische Dampfmühlen-Gesellschaft	Braunschweig
5. Leinölfirnis	H. Müller sen.	»
6. Lacke aller Art	1. » 2. Carl Friedr. Dalm & Co. 3. J. Conrad Müller & Co. Carl Friedr. Dalm & Co.	» » » »
7. Oel- und Lackfarben .		
8. Acetonöl	Henke & Baertling, G. m. b. H.	Holzminden
9. Seifen	1. Joh. Fr. Weber 2. J. W. Weber jun., Hoff. 3. Georg G. Apel 4. E. W. T. Grassau 5. Wwe. Götze 6. Joh. Severin 7. Otto Bode i. F. C. L. Hoepner 8. Fr. Hampe	Braunschweig » » » Wolfenbüttel » Helmstedt »
10. Tinten, Tuschfarben, Aquarell- und Oelfarben in Tuben etc.	G. Scheller & Co.	Braunschweig

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
H. Textil-Industrie.		
1. Jutegarne, einfache und gezwirnte, roh, gebleicht, gefärbt	Braunschweigische Aktien- Gesellschaft für Jute- und Flachsindustrie	Braunschweig und Vechelde b. Br.
2. Jutegewebe (Hessian- Tarpauling, Hessian- Bagging, Twilled-Sack- ings, Fine Twilled-Sack- ings, Baggings, Stroh- sackleinen, Hopfentuche u. s. w.)	»	»
3. Jutesäcke	»	»
4. Verbandjute	»	»
5. Juteabfälle zu Putz- zwecken und zur Papier- fabrikation	»	»
6. Watten	Henry Luther	Braunschweig
7. Steppdecken	»	»
8. Säcke und Presstücher .	Ludw. Langerfeldt	»
9. Xylolein-(Holzstoff-)Ge- webe für Presstücher .	»	»
10. Flachs- und Werggarne, trocken und nass ge- sponnen, für Segeltuche, Leinen und sonstige Leinenfabrikate	Ravensberger Spinnerei, Filiale Wolfenbüttel, Aktien- Gesellschaft für Flachs- spinnerei	Wolfenbüttel (Stamm- sitz in Bielefeld)
11. Kammwollene Strick- garne	Ludwig Hampe	Helmstedt
12. Wollstoffe, Pferde- und Schlafdecken, Kamm- garnstoffe	1. Oscar Rübesamen 2. Th. Roselieb	Seesen Engelade
13. Streichgarne	Wilh. Hampe jun.	Helmstedt
14. Wollwatten	Henry Luther	Braunschweig
15. Friseurwollen	» »	»
16. Baumwoll- und Kameel- haar (Riemen-, Hanf- Gurte von 25 mm bis 1000 mm), endlose Schnüre und Seile, baum- wollene Treibriemen . .	F. C. Danzfuss Aug. Urban	Schöningen Gandersheim
17. Damastfabrikate		

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
18. Mechanische Weberei, Bleicherei, Färberei, Appreturanstalt; bügel- steife Wattirleinen und elastische Wattirleinen, Eisengarngewebe, far- bige Futterstoffe für Damenschneiderei . . .	A. J. Rothschild Söhne, Akt.- Ges.	Stadtdendorf
19. Fahnen	C. J. Mehn	Braunschweig
I. Papier- und Pappen- fabrikate, Tapeten.		
I. Papier:		
1. Packpapier	Friedrich Henseling	Delligsen
2. Packpapier für Zucker- verpackung	Gebr. Hahn Nachf.	Königsutter
3. Tapetenpapier	Friedrich Henseling	Delligsen
4. Aktendeckel	Louis Wemmel	Hehlen
5. Tabakpapier	»	»
6. Filtrirpapier	»	»
7. Konzeptpapier	»	»
8. Braunholzpapier (Leder- papier)	A. Stern Nachf.	Oker
9. Düten	1. Ludw. Fr. Noltemeyer 2. Conrad Noltemeyer 3. Herm. Meyer 4. Voigt & Schäfer 5. Friedrich Henseling	Braunschweig » » » Delligsen
II. Pappen:		
1. Weisse Holzpappen . . (Holzstoff)	1. A. Pott 2. Fritz Thiele 3. H. Kiel 4. Heinr. Kahlsdorf	Braunschweig, Fabrik in Langelsheim und Eckerthal a. H. Windhausen bei Gittelde Oker »
2. Braune (Holz-) Pappen .	1. Bauermeister & Co. 2. Düsenberg & Schmidt- mann	Kaierde
3. Braune Lederpappen . .	1. A. Pott 2. A. Stern Nachf. 3. Düsenberg & Schmidt- mann 4. Papierfabrik Marienthal	Holzminden Braunschweig, Fabrik in Langelsheim und Eckerthal a. H. Oker Holzminden bei Osterode
4. Weisser Holzstoff . . .	1. Jul. Ludolff 2. Ed. Berlin 3. A. Wecke	Oker » »

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
5. Brauner Holzstoff . . .	4. C. E. Liebetraut 5. Gebr. Eickhoff 1. Herm. Horn 2. H. Bente	Langelsheim Altenbrak Oker Langelsheim
6. Kartons, verschiedene Größen	1. Jul. Kater Nachf. 2. E. Helmold	Braunschweig »
7. Einseitig gefärbte, auf der Nassmaschine her- gestellte, mit Dessins versehene Pappen . . .	Pappen- und Patent-Papier- fabrik von Fr. Weyland	Harzburg
III. Tapeten	Wilhelm Boller	Braunschweig
K. Leder.		
1. Herstellung von Leder (Lohgerbereien)	1. Ed. Krüger 2. W. Kolle 3. Wwe. Heyl 4. Georg Sander 5. Carl Kruse jun.	Wolfenbüttel Gandersheim Bodenburg Hehlen a. W. Blankenburg a. H.
2. Schäftefabrikate	1. W. Kloss 2. Stockmeyer & Giebel, vorm. Gebr. Gille 3. Scheyer & Regensburger 4. W. Kolle 5. August Zaps	Braunschweig » » Gandersheim »
3. Lederwaren: Portetre- sors, Etais für Gold- und Silberwaren und für optische Instrumente, Büchereinbände (Um- schläge)	1. Frdr. Baumbach, Hof- Buchbinder 2. Th. Bewig	Braunschweig »
4. Gummidichtungsringe .	1. Bremer & Brückmann 2. Jg. Eisler & Co.	» »
L. Holz- und Schnitz- stoffe.		
1. Fassstäbe, Fassdauben .	Deutsche Fassfabrik bei Teichhütte	Gittelde a. H.
2. Fässer für Wein und Bier, Transport- und Lagerfässer, Bottiche .	1. Adolf Dammeyer 2. Hermann Cours	Braunschweig Helmstedt
3. Kistenhölzer	1. W. Balke 2. HolzwaarenfabrikPipping	Holzminden bei Holzminden

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
4. Kisten für Konservenfabriken	F. W. Fuchs, Holzwaarenfabrik	Braunlage
5. Kisten aller Sortimente	1. John Stephenson Nachf. 2. Mejo & Kuntze 3. E. Elze 4. F. W. Fuchs 5. Gustav Junge 6. Walter Förster 7. Andr. Schmitz	Braunschweig » » Braunlage Rübeland » »
6. Klappkoffer für Vulkanhölzer	F. W. Fuchs	Braunlage (Fabrik in Wieda)
7. Zweitheilige hölzerne Riem- und Seilscheiben	1. Dr. Heinr. Abbes & Co. 2. Döbbelin & Katzmann 3. H. F. W. Mügge	Holzminden » Blankenburg a. H.
8. Vogelbauer	Gebr. Schröder	Braunlage i. H.
9. Holzmodelle zu Maschinen	Gustav Paul	Braunschweig
10. Holzspulen für alle Zweige der Textil-Industrie . .	Dr. Heinr. Abbes & Co.	Holzminden
11. Parkettstäbe in Eiche, Buche und Pitschpine .	C. Gerecke	Braunschweig
12. Silo-Speicher in Holzpackung für Getreide, Cement, Malz und Leinsamen	»	»
13. Bogen-Gitterträger für Fabrikdächer und Lagerhäuser mit grossen Spannweiten	»	»
14. Feuersichere Holzbauten	»	»
15. Möbel- und Bautischlerei	1. Joseph Vollmer 2. Carl Osterloh, Hof-Tischler 3. Emil Löhr 4. H. Meyer 5. Herm. Asche 6. Herm. Barth 7. G. Harms 8. Heinr. Müller, Hof-Tischler 9. W. Knust, Hof-Tischler 10. Fr. Wolter 11. Carl Wieger 12. Louis Pattge 13. Harzer Holzindustrie, G. m. b. H.	» » » » » » » » » Wolfenbüttel Helmstedt Schöppenstedt » Blankenburg a. H.
Tische	Rich. Saalfeld	Helmstedt
Stühle	Fritz Ulrich	Holzminden

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
16. Eisenbahnschwellen, Rundstämme, Kantholz, Bohlen, Bretter, Latten, Bauhölzer, Schnittbrenn- holz, Grubenschalen, besäumte Schalbretter, Wellerholz, Schwarten, Blöcke, Dielen etc. . .	1. Hubert Baese & Co.	Braunschweig
	2. Braunschweigische Dampfmühlen - Gesell- schaft	»
	3. C. Gerecke, Baugeschäft	»
	4. Aktien - Gesellschaft in Liedingen	Liedingen (Amtsger.- Bez. Vechelde)
	5. Herm. Kühne	Gross-Denkte
	6. Louis Müller	Remlingen
	7. Goes	Thiede
	8. Albert Isensee	Broistedt
	9. A. Langenstrassen	Lichtenberg
	10. C. Koch	Harzburg
	11. Wilh. Hartwig	»
	12. Heinr. Klages	Harlingerode
	13. Gebr. Müller	Helmstedt
	14. H. Schmücking	»
	15. W. Wesemeyer	»
	16. Hr. Paulmann	Schöningen
	17. Heinr. Siemann jun.	Velpke
	18. Andreas Keilmann	Gandersheim
	19. A. Ewig	Alt-Gandersheim
	20. Gebr. Roddewig	Badenhausen
	21. Deutsche Fassfabrik	Teichhütte bei Gittelde
	22. Carl Lagershausen	Gittelde
	23. Philipp Fahlbusch	Kirchberg
	24. Friedrich Pätz	Seesen
	25. C. Brachvogel	»
	26. Heinr. Bente	Langelsheim
	27. Heinr. Spandau	Lutter a. Bbge.
	28. Aktien - Cementfabrik Schlewecke	Schlewecke
	29. Adolph Warnecke	Greene
	30. C. F. Husung	»
	31. Ludwig Scherff	Kaierde
	32. August Nolte	Stroit
	33. Dr. Heinr. Abbes & Co.	Holzminden
	34. Fritz Ulrich	»
	35. Wilhelm Balke	»
	36. Emil Cyrenius	»
	37. Heinr. Schmidt	Boffzen
	38. Wilhelm Henze	Deensen
	39. Friedr. Kuhlmann	Heinade
	40. E. Rothschild	Stadtoldendorf

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
	41. Carl Haasper 42. Ad., Carl und Otto von Hake, Freiherren 43. H. Müller, geb. Röber 44. Aug. Müller 45. August Schäfer 46. Wilhelm Grefe 47. Gebr. Schönfeld 48. Max Wagner 49. Fritz Quensel 50. E. Witte 51. Gustav Junge 52. Emil Ulrich	Wangelnstedt Buchhagen Kirchbrak » Ottenstein Blankenburg a. H. » » Altenbrak » Rübeland Hasselfelde
17. Holzwaaren:		
a) Holzwaaren	Emil Cyrenius	Holzminnen
b) Schuhleisten	C. Behrens, Alfelder Schuh- leisten-Fabriken	Alfeld a. d. Leine und Kaierde a. Hils
c) Holzsohlen:		
α. aus Buchenholz in 7 Mustern, von 16 bis 31 cm, 1 Muster von 25 bis 31 cm (119 Modelle),		
β. aus Erlen- und Pappelnholz in 4 Mustern von 16 bis 31 cm (22 Mo- delle), 4 Muster von 25 bis 31 cm (92 Modelle) . .		
d) Bilder- und Spiegel- rahmen, Goldleisten	Wiedaer Sägewerk	Wieda
	1. Aug. Behrens 2. A. Brauer, Hoff. 3. Aug. Dörbandt 4. Klockenthör & Honig- baum	Braunschweig » » »
e) Bienenwirtschaft- liche Artikel	H. Thie	Wolfenbüttel
f) Schirme (Sonnen- und Regenschirme) . . .	1. Herm. Böhlke, Hof- Schirmfabrik 2. Carl Fesq (Joh. Götte Nachf.) 3. W. T. Fesq 4. Otto Rickel jun.	Braunschweig » » »
g) Bürsten- und Pinsel- waaren (Maschinen- bürsten, Bürsten- walzen)	1. Braunschweigische Bürstenfabrik von Albert Ehlers	»

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
18. Torfstreu und Torfmull	2. J. Ehlers	Braunschweig
	3. D. A. Sander & Sohn, Hoflieferanten	»
	1. Gifhorner Torfstreifabrik Gebr. Schrader	»
19. Korkfabrikate (und zwar Wein-, Mineralwasser-, Medizin-, Bier-, Selters- wasser- und Likörkorke, Spunde)	2. C. Spierling	»
	1. W. Brodhage	»
	2. Jödicke & Co.	»
	3. P. Kaiser	»
	4. G. Lintz	»
	5. Th. Rothe	»
	6. H. Wehaus	»
	7. Fr. Willecke	»
	8. H. Ziegler	»
	9. Emil Klusmann	»
	10. C. Höbeler	Wolfenbüttel
	11. W. Koch	»
M. Nahrungs- und Genussmittel.		
1. Mehl- u. Mühlenfabrikate:	1. Braunschweigische Dampfmühlen - Gesell- schaft	Braunschweig
	2. Neustadtmühle	»
	3. Mühle Rüningen, Akt.- Ges.	Rüningen
	4. Dampfhandelsmühle Gliesmarode	Gliesmarode
	5. Wilh. Müller	Bienrode
	6. Hermann Bäumler	Flechtorf
	7. Wilh. Becker	Ober-Siecke
	8. J. Haefker	Hagen
	9. H. Bültemann	Lucklum
	10. C. Glas	Wolfenbüttel
	11. Gebr. Schünemann	»
	12. Aug. Wrede	»
	13. F. Hoepner	Harzburg
	14. Fr. Fitzner	Börssum
	15. H. Schwannecke	Kissenbrück
	16. O. Küster	Bündheim
	17. H. Kiel	Oker
	18. Fr. Ehlers	Erkerode
	19. E. Mette	Steinmühle b. Lucklum
	20. Ed. Seebohm	Helmstedt
	21. C. Gutjahn	»
	22. A. Sternberg	»
	23. Wwe. Widdecke	»
	24. C. Priesemann	Oberlutter
	25. Weidemann & Co.	Königslutter

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
	26. Friedrich Thönebe	Oberlutter
	27. W. Kraul	Bahrdorf
	28. Fr. Ewig	Gandersheim
	29. H. Heuer	»
	30. Gottfried Lutzmann	Bornum bei Seesen
	31. B. von Steinberg	Oestrum
	32. Wwe. Bode	Opperhausen
	33. Heinr. Lautenbach	Badenhausen
	34. Aug. Rose	Bornhausen
	35. Aug. Dröge	Engelade
	36. Aug. Ottenhausen	Kirchberg
	37. W. Mull	Windhausen
	38. Gebr. Müller	Langelsheim
	39. Gust. Schrader	»
	40. Ludw. Küster	Delligsen
	41. Adolf Warnecke	Greene
	42. Beckmann	Kreiensen
	43. A. Ewig	Alt-Gandersheim
	44. Franz Dörries	Holzminde
	45. Carl Jürgens	Wickensen
	46. Ernst Heller	Altendorf
	47. H. Faber Wwe.	Lütgenade
	48. Aug. Grupe	Golmbach
	49. Aug. Kraus	Negenborn
	50. H. Eilert	Halle i. Br.
	51. Ad. Wichmann	Hehlen
	52. Fr. Pape	Ottenstein
	53. Aug. Schäfer	»
	54. Carl Kruse jun.	Blankenburg a. H.
	55. Aug. Müller	Kirchbrak
	56. Louis Warnecke	Zorge
II. Wurst- u. Fleischwaren:	1. C. Fr. Behrens	Braunschweig
	2. Johannes Blumenberg, Hofl.	»
	3. Denecke & Himmel, Hofl.	»
	4. Fr. Dieckmann	»
	5. Rob. Giffhorn	»
	6. Adolf Gold	»
	7. Joh. Hartmann	»
	8. Carl Reinecke	»
	9. H. Schrott, Hofl.	»
	10. H. Sonder, vorm. Conr. Behrens	»
	11. Sonder & Engelke	»
	12. Gebr. Witte	»
	13. Ed. Baesecke	Wendebrück

III. Konserven:

Spargel, Erbsen, Bohnen,
Gartenbohnen, Krup-
bohnen, Stangenbohnen.
Fruchtkonserven, Fleisch-
konserven, Karotten, Sauer-
kohl, alle Kohlsorten für

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
VI. Zucker	a) Zuckerfabrikation:	
	1. Aktien - Zuckerfabrik Eichthal	Braunschweig
	2. Aktien - Zuckerfabrik	Vechelde
	3. »	Wierthe
	4. »	Broitzem
	5. »	Oelsburg
	6. »	Schöppenstedt
	7. Aktien - Zuckerfabrik Altenau	»
	8. Aktien - Zuckerfabrik	Broistedt
	9. »	Hessen
	10. »	Mattierzoll
	11. »	Wendessen
	12. »	Barum
	13. »	Hedwigsburg
	14. »	Rautheim
	15. »	Uefingen
	16. »	Burgdorf
	17. »	Immendorf
	18. »	Salzdahlum
	19. »	Thiede
	20. Aktien - Zuckerfabrik Dettum	Mönche-Vahlberg
	21. Zuckerfabrik zu Königs- lutter vorm. Aug. Rüh- land & Co.	Königslutter
	22. Aktien - Zuckerfabrik	»
	23. Aktien - Zuckerfabrik Trendelbusch	Runstedt
	24. Aktien - Zuckerfabrik	Jersheim
	25. »	Watenstedt
	26. Zuckerfabrik Söllingen, G. m. b. H.	Söllingen
	27. Aktien - Zuckerfabrik	Hoiersdorf
	28. »	Gr.-Twülpstedt
	29. »	Gandersheim
	30. »	Oestrum
	31. »	Holzminde
	32. »	Seesen
	b) Zuckerraffinerien:	
	1. Zuckerraffinerie Braun- schweig	Braunschweig
	2. Braunschweigische Zuckersiederei, G. m. b. H.	»
	3. Zuckerraffinerie Brunonia	»
	4. J. H. Grassau & Sohn	»
	5. Gebr. Dannenbaum	Helmstedt
	c) Melasse-Entzuckerung mit- telst des Strontianit-Ver- fahrens:	
	Norddeutsche Zuckerraffinerie	Frellstedt

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
	d) Kandisfabrikation: J. H. Grassau & Sohn	Braunschweig
VII. Molkerei:		
Butter, Käse, Quark, Kümmel- käse, sterilisirte Milch . .	1. Braunschweiger Molkerei 2. Schweizer Molkerei von F. Picht Nachf. 3. Molkerei-Genossenschaft 4. Molkerei 5. » 6. » 7. » 8. » 9. » 10. » 11. Molkerei-Genossenschaft 12. » 13. Molkerei Barum 14. W. Raymann 15. Molkerei 16. » 17. » 18. » 19. » 20. Molkerei-Genossenschaft 21. » 22. Central-Molkerei 23. Molkerei Genossenschaft 24. » 25. » 26. » 27. Gebr. Lücke 28. Molkerei 29. » 30. » 31. » 32. » 33. Molkerei Königslutter, Akt.-Ges. 34. Molkerei-Genossenschaft 35. » 36. » 37. » 38. » 39. » 40. » 41. » 42. » 43. Molkerei 44. W. Veth, Akt.-Ges. 45. H. Schulze 46. M. Neth 47. Kasper Weidlich	» » Beienrode Sickte Lehre i. Br. Vechelde Bortfeld Barmke Stüplingen Büddenstedt Grasleben Mackendorf Barum Schöppenstedt Hessen i. Br. Berklingen Kneitlingen Pabstorf Uehrde Blekenstedt Lobmachersen Immendorf Velpke i. Br. Rahrdorf Graffhorst Vorsfelde Schöningen Wolsdorf Söllingen Watenstedt Büddenstedt Barnstorf Königslutter Ackenhausen Alt-Gandersheim Dankelsheim Brunsen Garlebsen Greene Ippensen Naensen Wenzen Gandersheim » » » Stiege

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
	48. C. Bokemüller	Hasselfelde
	49. Molkerei	Engelade
	50. »	Ildehausen
	51. »	Münchehof
	52. »	Gittelde
	53. »	Badenhausen
	54. »	Bornhausen
	55. »	Klein-Rhüden
VIII. Cichorien:		
Cichorienkaffee, Kaffeemehl, Kaffee-Essenz, Feigen- kaffee, amerikanisches Kaffeemehl, homöopathi- scher Gesundheitskaffee, geröstete Getreide-Kaffee- Essenz, Malzkaffee, Surro- gate	1. Ludw. Otto Bleibtreu 2. Joh. Gottl. Hauswaldt 3. George Schmidt & Co. 4. Reusch & Schulz 5. G. H. Bartels & Söhne Nachf. 6. E. B. Denike & Co. 7. Grass & Marckwort Nachf. 8. A. Volber & Co. 9. Wm. Meinberg 10. Braunsch. Aktien- Cichorienfabrik Rühme	Braunschweig » » » » » » » » » »
IX. Chokolade		
	1. Wittekop & Co., Hofl. 2. George Schmidt & Co., Hofchokoladenfabrik 3. C. H. Hahn, Hofl.	» » »
X. Herstellung von Brot und Backwaaren . . .		
	Habekost & Hahn	»
XI. Honigkuchen:		
Succadekuchen, Honig- kuchen, Krönungskuchen, Lebkuchen, Spitzkuchen, Ypsilanti, Pflastersteine, Biskuitpfeffernüsse (weisse und braune), gegastertes und ungegastertes Roggen- brot, Schrotbrot, Kommis- brot, Aleuronatbrot . . .	1. Aug. Mahn, Hofbäcker 2. Georg Freytag, Inhaber: Louis Kettler, Hof-Honig- kuchenbäcker 3. G. Bodenstedt 4. Ed. Brandt 5. O. Braunschweiger	Braunschweig » » » »

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
	6. Joh.Fischer, Hof-Kuchen- bäcker	Braunschweig
	7. F. Hellwig	»
	8. Hermann Münstedt	»
	9. W. Warrmann	»
	10. J. H. Wöhler	»
XII. Malz	Funke & Moll	»
XIII. Bier	1. Herzogl. Hof - Brauhaus Carl Wolters & Co.	»
	2. National - Aktien - Bier- brauerei Braunschweig, vorm. F. Jürgens	»
	3. Balhorns Bierbrauerei	»
	4. Friedrich Jürgens, Akt.- Ges.	»
	5. Braunschweigische Aktien - Bierbrauerei Streitberg	»
	6. Bierbrauerei zum Feld- schlösschen	»
	7. Bierbrauerei Franz Steger	»
	8. H. Krüger Nachf.	»
	9. H. Nettelbeck, Hofl.	»
	10. Brauerei Brunonia, Gebr. Alpers	»
	11. H. Küpper	Wolfenbüttel
	12. Bürgerliches Brauhaus von A. Gendner & Co.	»
	13. G. Roth	Schöppenstedt
	14. Fr. Deike jun.	»
	15. E. Petzold	Helmstedt
	16. H. Molitor	»
	17. Fritz Homann	»
	18. Herm. Homann	»
	19. H. Funke	»
	20. Dampfbrauerei Schö- ningen	Schöningen
	21. M. Köchy	Jerxheim
	22. Heinrich Klapproth	Badenhausen
	23. Bierbrauerei Warberg	Warberg
	24. Wilhelm Schulze	Vorsfelde
	25. Krull & Co.	Königsutter
	26. Ferd. Hodapp Wwe.	Holzminden
	27. Wilhelm Söchtig	Bornum bei Börssum
	28. Baumgartens Brauerei	Allersheim
	29. P. Crisemann	Greene
	30. H. Grabbe	Seesen
	31. C. Schormann	»
	32. Bierbrauerei »Glück auf«	Blankenburg a. H.
	33. A. Dieckmann	Heimburg
	34. A. Kutschenreuter	Tanne
	35. H. Gehrke	Bündheim
	36. H. H. Meyer	Bettingerode

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
XVI. Spiritus:		
(Kartoffelspiritus)	1. H. Horney 2. Aktien-Spiritusbrennerei 3. A. Langenstrassen 4. Arthur Brandt 5. Brennerei-Genossenschaft 6. Spiritusbrennerei Barmke, e. G. m. b. H. 7. M. Köchy 8. Carl Vibrans 9. A. Drewes 10. Erich Meyer 11. A. Dieckmann 12. Carl Hecker 13. Helene Fischer, geb. Greger	Schöppenstedt » Lichtenberg Helmstedt Uthmöden Barmke Jerxheim Calvörde Warberg Börnecke Heimburg Cattenstedt Dorst
XVII. Sprit	H. Sonnenberg & Co.	Braunschweig
XVIII. Mineralwasser:		
Selterswasser, Brauselimo- nade, Tafelwasser, Mine- ralbrunnen- und Kohlen- säure-Heilwasser, Medizin- wasser, Sauerbrunnen . .	1. Grünhagen & Quenstedt 2. Dr. H. Baesecke 3. Otto Koch Nachf. 4. L. Arend 5. C. Möhle 6. W. Sorge 7. H. Brathering 8. Dr. K. Gerhard 9. Wittekopp 10. Lampe 11. Wilhelm Schulze 12. Harzer Brunnen-Gesell- schaft Julius hall 13. Carl Weichsel 14. C. Lochte Wwe. 15. Fr. Reuter 16. C. Lincke 17. Th. Friesland 18. F. Hahne 19. G. Thiede 20. Carl Therig 21. Herm. Petzold	Braunschweig » » » » » » Wolfenbüttel Schöppenstedt » Vorsfelde Bad Harzburg Lichtenberg Seesen Holzminden Helmstedt » » » Schöningen »
XIX. Essig:		
Rosinen-Weinessig, Malz- essig, Speiseessig, Kräuter- essig, Fruchteessig, Holz- essig	1. L. Ahrens 2. C. Brasche & Sohn 3. G. Giebel 4. Wwe. Joh. Greve	Braunschweig » » »

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
	5. A. W. Scheller Nachf. 6. L. Schidlowsky 7. Wilh. Mast 8. Georg Pfeiffer 9. L. Silberborth 10. Louis Wrede 11. Gottlieb Schmidts 12. C. Therig 13. Fr. Holste 14. W. Kolle 15. Hans Lochte 16. O. Apfel 17. C. A. Brandt 18. Fr. Reuter 19. Armbrecht & Sohn	Braunschweig » Wolfenbüttel » » » Schöppenstedt Schöningen Königsutter » Seesen Bodenburg Holzminden » Stadtoldendorf
XX. Mostrich	1. C. Brasche & Sohn 2. Emil Ottemann Nachf., Braunschweig. Dampf- Mostrichfabrik 3. C. Weitsch Söhne 4. Gustav Giebel 5. Louis Wrede	Braunschweig » » » Wolfenbüttel
XXI. Getreidehefe	F. L. Loeschigk	Braunschweig
XXII. Bierhefe	Ch. Holtzmann	»
XXIII. Rübensaft (Syrup), Stärkesyrup	1. Drohn & Witte 2. Schünemann & Co. 3. F. H. Werner, Inhaber: O. Quandt 4. Ferd. Ebers 5. Ebering	» Söllingen i. Br. Velpke i. Br. Gr.-Winnigstedt Grasleben
XXIV. Kartoffelstärke	1. Aktien-Stärkefabrik 2. Benze & Co. 3. Carl Kampe 4. Gebr. Grete 5. Angermann & Co.	Calvörde Calvörde u. Vorsfelde Calvörde Vorsfelde Velstove
XXV. Gewürz- und Frucht- extrakte	Kieker & Schoeke	Braunschweig
XXVI. Maccaroni und Nudeln: Bandnudeln, Faden-, Spitz-, Eier- und Façonnudeln, verschiedene Sorten und Qualitäten	1. Wittekop & Co., Hoff. 2. H. Schwannecke 3. F. Hoepner	» Kissenbrück Harzburg
XXVII. Bonbons und ver- schiedene Zuckerwaaren	1. Louis Hirsch 2. Emil Wasmus	Braunschweig »

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
N. Bekleidung.		
1. Hüte:		
Haarfilzhüte und Seidenhüte	Albert Lange, Hof-Hutfabrikant	Braunschweig
Damenhüte und Strohhüte	Franz Schultze, vorm. Gebr. Germann	»
2. Damenmäntel	1. A. Graupner	»
	2. H. A. Meyer	»
3. Filz- und Doubleschuhe	1. G. Neumann	»
	2. C. Marquardt	Wolfenbüttel
	3. Gebr. Samson	»
4. Holzpantoffeln	Emil Goetsch	Braunschweig
5. Handschuhe	1. J. Mangold	»
	2. Otto Becker	»
	3. Br. Schüssler	»
	4. F. Zachau	Helmstedt
6. Militär-Effekten, Schnüre, Borden, Posamenten (Baumwolle, Wolle, Seide, Gold und Silber) für Militärbedarf	G. E. Röhl	Braunschweig
O. Polygraphische Gewerbe.		
I. Buchdruck:		
(Zeitungsverlag)	1. Fr. Vieweg & Sohn	»
	2. George Westermann	»
	3. H. Lauer	»
	4. Alb. Limbach	»
	5. Joh. Heinr. Meyer	»
	6. Jul. Krampe, Hof-Buchdruckerei	»
	7. A. Günther	»
	8. E. Appelhans & Co.	»
	9. Hans Oeding	»
	10. Gebr. Schlegel	»
	11. Aug. Wehrt	»
	12. F. Dessau	»
	13. H. Bischoff	»
	14. Prestele & Friedrichs	»
	15. Voigt & Schäfer	»
	16. Joh. Hildebrand	»
	17. Fr. Bosse	»
	18. Göbecke & Preusendanz	»
	19. Grossklaus & Strube	»
	20. A. Himstedt	»
	21. H. F. Jasper	»
	22. Ad. Kircher	»
	23. Herm. Meyer	»

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
	24. Patriotischer Verlag Schlegel	Braunschweig
	25. Ed. Rink	»
	26. R. Sievers	»
	27. Sievers & Co. Nachf.	»
	28. Waisenhaus - Buch- druckerei	»
	29. A. W. Zickfeldt	»
	30. L. Stottmeister & Co.	»
	31. Fritz Heckner	Wolfenbüttel
	32. H. Thie	»
	33. Herm. Woldag	Harzburg
	34. Elmzeitung	Schöppenstedt
	35. J. C. Schmidt	Helmstedt
	36. Ruthe & Günther	»
	37. Carl Kanter Nachf. (Albert Hube)	»
	38. C. Appel	»
	39. Baumert & Weigel (Schöninger Zeitung)	Schöningen
	40. Jul. Kaminsky (Wochen- blatt und Anzeiger)	»
	41. Heinr. Lüders	Oberlutter
	42. Carl Gosewisch (Seesener Beobachter)	Seesen
	43. Bosse, Fritz	»
	44. Flentje, Wilh.	»
	45. Rob. Hertel	Gandersheim
	46. Hüpke & Hesse (Täg- licher Anzeiger)	Holzminde
	47. Herm. Stock	»
	48. Stadtoldendorfer An- zeiger	Stadtoldendorf
	49. Otto Kircher	Blankenburg a. H.
	50. Carl Uebe	»
	51. E. C. Franke	Hasselfelde
	52. »Harzzeitung«	»
	53. Kamphenkel	Wieda
	54. Zeitung für den Harz	»
	55. Sachsauer Nachrichten	»
II. Musikaliendruck . . .	Henry Litolf's Verlag	Braunschweig
III. Xylographie	1. R. Brend'amour & Co.	»
	2. Alb. Probst	»
	3. J. G. Huch & Co.	»
	4. H. Klingebiel	»
	5. Gebr. Siméon Nachf.	»
	6. H. W. Voigt	»
	7. W. Weise	»
	8. Theodor Markworth	»
IV. Herstellung von Mono- grammen	1. G. Hanneck	»
	2. Oskar Petersen, Hof- graveur	»

Fabrikationsgegenstand	Wird hergestellt von: (Name der Firma)	Wo: (Sitz der Firma)
V. Lithographie und Stein- druck	1. G. Kiehne 2. A. Schlegel 3. Aug. Wehrt 4. H. Lange, Hof-Lithograph 5. L. Jacobi 6. Ad. Klingenberg 7. Fr. Markmann 8. L. Müller 9. Gust. Wald 10. P. Weigel	Braunschweig » » » » » » » » »
VI. Zinkographie	Gebr. Huch	»
VII. Liniranstalten . . .	1. A. Thiele 2. W. Wiebeck	» »
VIII. Lichtdrucke	1. George Behrens, Hof- Kunsthändler 2. Aug. Wehrt	» »
P. Verschiedenes.		
Lederleim für Tuch- und Flanellfabriken, Kölner Lederleim für Pianoforte- fabriken	H. Zaps, Inh.: Ferd. Zaps	Gandersheim
Filzüberzüge ohne Naht für Ziegeleien, Schleif- und Polir-Filze (für Metalle), Filtrir-Trichter für: a) chemische Fabriken, b) Destillationen, c) Brennereien	G. Neumann	Braunschweig
Druckformen, Druckwalzen (für Tapeten u. Linoleum)	Louis Siegmund	»
Emaillirwerke	Otto Haarmann	Holzminnen
Glasurfabrik und Mahlwerk für Mineralien	Otto Haarmann	Altendorf
Glasfirmen: Schilder aller Art, geätzte Glasschilder für Massen- bedarf (Glasätzerei, -schleiferei, -vergolderei, -buchstaben)	1. Jul. Emil Brauer 2. Fr. Giem, Hof-Glaser 3. A. Külps	Braunschweig » »
Keimapparate	Louis Schönjahn, Braun- schweiger Patent - Keim- apparate-Fabrik	»

